



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN
INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE



ETHNOLOGIE – Bachelor

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
für das Sommersemester 2012

INHALTSVERZEICHNIS:

Vorwort	2
Informationen für die Studierenden.....	3
Veranstaltungen Bachelor (Überblick)	7
Veranstaltungen Bachelor	12
Sprechstunden	49
Wichtige Adressen.....	50

VORWORT

München, im Februar 2012

Liebe Studierende,

herzlich willkommen zum Sommersemester 2012!

Das Institut hat nun schon ein Semester in den neuen/alten Räumen an der Oettingenstraße hinter sich gebracht. Der Einzug hat im Wintersemester noch viele Kapazitäten gebunden und wir hoffen, dass alle Provisorien bald beseitigt sind. Im Sommersemester kommen dann die Vorteile der Lage am Englischen Garten wieder voll zur Geltung.

Das Institut hat inzwischen drei neue Mitarbeiterinnen in der Lehre: Dr. Nathalie Göldenboth, Dr. Juliane Müller und Agnes Brandt. Nathalie Göldenboth ist vielen Studierenden bereits bekannt, da sie in der Vergangenheit schon Lehraufträge am Institut übernommen hat. Juliane Müller hat 2011 in Halle mit einer Arbeit über südamerikanische Migranten in Sevilla, Spanien, promoviert. Agnes Brandt promoviert an der Uni Freiburg; ihre Arbeit über Freundschaft und soziale Nahbeziehungen in Neuseeland befindet sich in der Endphase. Alle drei neuen Mitarbeiterinnen lehren sieben Semesterwochenstunden und werden aus Studiengebühren finanziert. Inzwischen bezahlt das Institut aus Studiengebühren damit insgesamt sechs halbe Stellen von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Lehre. Da die Studiengebühren ja immer noch kontrovers diskutiert werden, hier eine kurze Aufstellung der anderen Dinge, die im Wintersemester mit Hilfe der Gebühren finanziert werden konnten:

- Lehraufträge und Tutorien
- Vorträge, Praxisabende
- Exkursionen (eine Gruppe von Studierenden reiste in den Semesterferien mit Prof. Eveline Dürr zur Lehrforschung nach Mexiko, weitere Studierende wurden bei ihren individuellen Forschungsvorhaben unterstützt)
- Anschaffung von Aufnahmegegeräten und Programme zur Auswertung qualitativer Daten, die von Studierenden ausgeliehen werden können
- Bücher für die Bibliothek

Da inzwischen zahlreiche Studierende von den Gebühren befreit werden, bekommt die LMU im Durchschnitt etwa 300 Euro pro Studierendem und Semester. Davon bekommt das Institut pro Studierendem im Hauptfach weniger als die Hälfte zur Verfügung gestellt.

Noch eine weitere erfreuliche Personalnachricht: Die Stelle des Studienkoordinators Paul Hempel konnte im Wintersemester entfristet werden.

Im Sommersemester arbeitet der erste Bachelor-Jahrgang auf den Abschluss hin. Das ist für die Dozentinnen und Dozenten vermutlich fast ebenso spannend für die Studierenden. Allen BA-Studierenden des 6. Semesters viel Erfolg!

Inzwischen haben wir ein Programm für den Masterstudiengang Ethnologie erarbeitet, das sich nun im Genehmigungsverfahren befindet. Der Master wird sich im Wintersemester 2012/13 nahtlos an den Bachelor anschließen.

Ich wünsche allen Studierenden und MitarbeiterInnen des Instituts ein gutes und erfolgreiches Sommersemester!

Ihr

Martin Sökefeld

INFORMATIONEN FÜR DIE STUDIERENDEN

Bitte entnehmen Sie aktuelle Informationen des Instituts und eventuelle Änderungen zu den Veranstaltungen (Zeit, Ort etc.) dem Online-Portal LSF, dem Schwarzen Brett (immer letztgültige Version) bzw. unserer Homepage.

1. Zulassung / Immatrikulation

Zum WS 09/10 wurde der Masterstudiengang Ethnologie eingestellt. Damit ist eine Einschreibung ins 1. Fachsemester nur noch in den B.A. Studiengang möglich.

Zu Modalitäten der Einschreibung siehe die Homepage der LMU (Studium → Hochschulzugang → nicht beschränkte Fächer). Verbindliche allgemeine Informationen zum Studium an der LMU (Zulassung und Immatrikulation, Nebenfachkombinationen, etc.) erteilt ausschließlich die Zentrale Studienberatung in der Ludwigstr. 27, I. Stock, 80539 München, Tel. 2180-2345 bzw. die Studentenkazlei, Zi. E 011, Geschwister-Scholl-Platz 1, Tel.: 2180-2216.

2. Allgemeine Informationen zum Fach Ethnologie

Veranstaltungsbeginn

Beginn der Veranstaltungen des Sommersemesters ist am Montag, 16.04.2012. Die offizielle Einführungsveranstaltung findet am **Do, den 19.04.2012 um 18 Uhr im Foyer vor B 001** in der Oettingenstraße 67 statt. Semesterende ist am 21.07.2012.

Hinweise zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten

Wichtige Hinweise und nützliche Tipps zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten finden Sie auf der Institutswebseite unter

http://www.ethnologie.uni-muenchen.de/download/faq_files/lf_hausarbeiten.pdf

3. Informationen zur Kursanmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen erfolgt in LSF über die Funktion 'Lehrveranstaltungen belegen/abmelden' (priorisiertes Belegen).

Allgemeine Belegfrist für das B.A.-Hauptfach: **Mo 26.03. bis Mo 02.04. (12:00 Uhr)**

Allgemeine Belegfrist für das B.A.-Nebenfach: **Fr 06.04. bis Mi 11.04. (12:00 Uhr)**

4. Belegungsempfehlung für Bachelor-Studierende

1. Fachsemester (Sondereinschreibung SoSe 2011):

- P 1.1 Einführung in die Ethnologie (Vorlesung)
- P 1.2 Grundfragen und Geschichte der Ethnologie (Proseminar)
- P 1.3 Einführung in die Ethnologie (Tutorium)
- P 2.1 Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
- Eine Sprache aus WP 1 oder WP 2.
- Nebenfachveranstaltungen (falls Nebenfachstart im SoSe)

2. Fachsemester

- P 2.2 Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren
- P 3.1 Politikethnologie (Grundkurs)
- P 3.2 Wirtschaftsethnologie (Grundkurs)
- P 4.1 + P 4.2 (Proseminar und Übung) zu einer Region
- Eine Sprache aus WP 1 bis WP 4
- Nebenfachveranstaltungen

4. Fachsemester

- P 5.2 Beobachtung und ethnographisches Interview (Übung)
- Zwei der drei folgenden Modulteile:
 - P 6.0.1 Regionale Fragestellungen (Seminar)
 - P 6.0.2 + P6.0.3 Teilbereiche A (Vorlesung+Übung)
 - P 6.0.4 Teilbereiche B (Seminar)
- Eine Sprache aus WP 1 bis WP 4
- Nebenfachveranstaltungen

5. Fachsemester

- P 7.1 Theorien und Konzepte
- P 7.2 Klassische Werke der Ethnologie
- Eines der folgenden Wahlmodule:
 - WP 5.1 Forschungsvorbereitung
 - WP 6.1 Praktikumsvorbereitung
 - + einer Begleitveranstaltung (WP 5.2 oder WP 6.2)
- Nebenfachveranstaltungen

5. Fachschaft Ethnologie

Was machen wir?

- Studentenbetreuung
- Events & Parties (Ethnparty!)
- Austausch zwischen Dozenten & Studenten
- Inhaltliche Mitgestaltung des Lehrangebots
- Teilnahme am Konvent der Fachschaften
- Mitbestimmung der Hochschulpolitik
- Praxisabende, Film AG, Ethnologik

Was hast DU vom Mitmachen?

- Nette Leute kennenlernen
- Mitgestaltung
- Forum für Diskussion und Kreativität

Unsere Kontaktdaten

Homepage: www.fachschaft.ethnologie.uni-muenchen.de

Facebook: Fachschaft Ethnologie

Email: ethnofachschaft@googlemail.com

Erstes Fachschaftstreffen im neuen Semester

Am **Mittwoch, den 18.4. um 18 s.t. Uhr** im Fachschaftszimmer Raum A U107 (Oettingenstraße 67). Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Barrierefreies Studieren

Die Fachschaft Ethnologie möchte sich ab dem kommenden Semester mehr für eine Unterstützung der gehandicapten Studierenden in Ethnologie einsetzen und als Ansprechpartner dienen. Wer Probleme und Fragen hat, selbst betroffen ist oder jemanden der betroffen ist kennt und ihm helfen möchte, der kann sich gerne bei uns melden.

Kontakt: juliana.plugge@gmx.de

Sommer-Hüttenfahrt für Studierende aller Semester

Über ein Wochenende (**29.6. bis 1.7.12**) werden wir auf eine Selbstversorgerhütte ins Spitzingsee-Gebiet fahren. Für 40 € all inclusive seid ihr dabei!

Schnell und verbindlich anmelden unter: **stephanie.salzhuber@web.de**

Nach der Anmeldung wird es ein Vortreffen mit mehr Infos geben.

Wander AG

Gemeinsam raus aus der Stadt! Wir treffen uns zum Wandern und Bergsteigen. Genaue Wandertermine folgen am Anfang des Semesters.

Film AG

Wir zeigen jeden Dienstag ab 20:00 Uhr ethnologisch interessante Filme und laden zur anschließenden Diskussion ein. Der Raum wird später in LSF und am Schwarzen Brett bekannt gegeben. Wenn Ihr euch selbst mit dem Medium Film auseinandersetzen wollt, einen Film vorstellen möchtet, selbst einen Film gemacht habt, Filmemacher einladen wollt, oder einfach nicht gern alleine Filme schaut...dann macht einfach mit! Ausbaufähig ist die Film AG immer!

Aktuelle Termine und Ankündigungen findet ihr:

- in unserem Verteiler (leere Mail mit der Betreffzeile „Verteiler“ an film_ag@gmx.de reicht)
- am Schwarzen Brett im Institut
- www.ethnolog.de

Ethnologik

Wir sind die Studentenzeitung unseres Instituts und suchen tatkräftige Unterstützung. Habt ihr Lust Interviews zu führen, Fotos zu machen und eine Zeitschrift zu gestalten? Oder sogar selbst schon während des Studiums eigene Artikel zu veröffentlichen? Mailt uns oder ruft an wenn ihr mitmachen wollt oder noch Fragen habt. Wir freuen uns auf euch.

Kontakt

- Mail: ethnologik09@gmx.de
- Facebook: ethnologik
- Telefon: 0176/10176770 (Niklas)

Seminar AG

Im WiSe 2011/12 haben sich erstmals einige Ethnologiestudenten der LMU zusammen gefunden, um ein studentisch organisiertes Seminar zu planen. Ziel war es, eine Schulung zusätzlich zum offiziellen Lehrplan und ohne ECTS Motivation im Hinterkopf auf die Beine zu stellen. Durch das starke Engagement einiger Studenten, und das hohe Maß an Bereitschaft einiger Dozenten des Instituts, uns bei unserer Idee tatkräftig zu unterstützen, ist uns dies auch gelungen.

Und so kommt es, dass in diesen Semesterferien, das erste, einwöchige Seminarprojekt, mit dem vielseitigen Thema „Kulturelle Aneignung“ stattfinden wird.

Du denkst auch, dass ein bestimmtes Thema im Lehrplan zu kurz gekommen ist?

Du hast Interesse dein Studium aktiv mitzugestalten, und richtig in die Materie einzutauchen?

Dann schau bei uns vorbei und mach mit!

Wann und wo wir uns das erste Mal im Sommersemester treffen werden, wird noch bekannt gegeben. Bei Fragen bitte einfach eine Email an: leonhard.martz@campus.lmu.de

Workshop Fotografie

Nächstes Semester wird es einen Workshop "Fotografie" geben. Fokus wird weniger auf Ethnologie liegen, sondern vor allem auf fotografischer Praxis. Falls Interesse besteht werden wir uns auch mit Photoshop, Film und Filmschnitt auseinandersetzen. Außerdem wird es z.B. um Kameratechnik, Bildgestaltung, Bild-/Filminhalt, Bildanalyse, Licht usw. gehen.

Vor allem für die, die im 5. Semester in die Visuelle Anthropologie bei Julia Bayer wollen ist der Workshop sicher eine gute Einführung. Raum & Termin stehen noch nicht fest; bei Interesse bitte eine Mail an: kyrill.hirner@campus.lmu.de

Die Treffen finden wöchentlich statt, außerdem werden wir sicher auch mal an einem Wochenende gemeinsam zum fotografieren gehen.

VERANSTALTUNGEN BACHELOR (ÜBERSICHT)

Allgemeine Fachstudienberatung
Julia Bayer M.A. (Tel. 2180-9621)
Dr. Gabriele Herzog-Schröder (Tel. 2180-9612)
Marc Murschhauser M.A. (Tel. 2180-9622)
Verena Zimmermann M.A. (Tel. 2180-9605)
Studiengangskoordination und spezielle Fachstudienberatung:
Paul Hempel M.A., (Tel. 2180-9622)
Informationen zu den Sprechstunden unter www.ethnologie.lmu.de

=====

EMPFEHLUNGEN ZUR BELEGUNG:

2. Fachsemester:

- P 2.1 Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (Übung)
- P 3.1 Politikethnologie (Grundkurs)
- P 3.2 Wirtschaftsethnologie (Grundkurs)
- P 4.1 + P 4.2 (Proseminar und Übung) zu einer Region
- Eine Sprache aus WP 1 bis WP 4
- Nebenfachveranstaltungen

3. Fachsemester (Sondereinschreibung SoSe 2011):

- P 3.1 Politikethnologie (Grundkurs)
- P 3.2 Wirtschaftsethnologie (Grundkurs)
- P 4.1 + P 4.2 (Proseminar und Übung) zu einer Region
- P 5.2 Beobachtung und ethnographisches Interview (Übung)
- Eine Sprache aus WP 1 bis WP 4
- Nebenfachveranstaltungen

4. Fachsemester

- P 5.2 Beobachtung und ethnographisches Interview (Übung)
- Zwei der drei folgenden Modulteile:
 - P 6.0.1 Regionale Fragestellungen (Seminar)
 - P 6.0.2 + P 6.0.3 Teilbereiche A (Vorlesung+Übung)
 - P 6.0.4 Teilbereiche B (Seminar)
- Eine Sprache aus WP 1 bis WP 4
- Nebenfachveranstaltungen

6. Fachsemester

- Eines der folgenden Wahlmodule:
 - WP 7.2 Reflexionen ethnologischer Forschungspraxis (Seminar)
 - WP 8.2 Reflexionen ethnologischer Berufsfelder (Seminar)
- P 8.2 Kolloquium für ExamenskandidatInnen

=====

Allgemeine Belegfrist für das B.A.-Hauptfach: Mo, 26. März 2012 bis Mo, 02. April 2012

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen erfolgt über die Funktion 'Lehrveranstaltungen belegen/abmelden' (priorisiertes Belegen).

Die Anmeldung zur B.A.-Arbeit (P 8.1) erfolgt über den Prüfer /die Prüferin (Bitte beachten Sie die vom Prüfungsamt bekanntgegebenen Fristen!).

=====

Semesterauftaktveranstaltung, Do, 19.04.2012, 18-24 Uhr, Oettingenstraße 67, Foyer vor B 001

[Sökefeld](#)

P 2 Technikenmodul

P 2.2 Übung

12371 Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren, Übung, 2-stündig, Gruppe 01: Mi 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 115, Gruppe 02: Mi 14-16 Uhr c.t., L 155, Gruppe 03: Do 14-16 Uhr c.t., L 155, Beginn: 18.04.2012, Ende: 19.07.2012 [Reinhardt](#)

P 3 Aufbaumodul Ethnologie systematisch

Der Besuch der begleitenden Tutorien ist freiwillig.

Nachholklausur Religionsethnologie, Klausur, Mo, 16.04.2012 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 151

[Dürr](#)

P 3.1 + P 3.2 Grundkurse und (freiwillige) Tutorien

12372 Politikethnologie, Grundkurs, 2-stündig, Do 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, B001, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012 [Sökefeld](#)

12373 Wirtschaftsethnologie, Grundkurs, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, B001, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012 [Müller](#)

12374 Tutorium Wirtschaftsethnologie, Tutorium, 2-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 057, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012 [Walter](#)

12375 Tutorium Politikethnologie, Tutorium, 2-stündig, Mo 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012 [Walter](#)

P 4 Aufbaumodul Ethnologie regional

Es ist eine der Kombinationen aus Proseminar und Übung zu wählen.
Die Anmeldung zur Übung erfolgt automatisch mit der Belegung des Proseminars.

P 4.1 + P 4.2 Südamerika

- 12380 Körper, Transformation und Medizin – körper- und medizinethnologische Perspektiven auf das indianische Südamerika, Proseminar, 2-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012 *Herzog-Schröder*
- 12381 Körper, Transformation und Medizin (Übung), Übung, 1-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012 *Herzog-Schröder*

P 4.1 + P 4.2 Cyberspace

- 12376 Cyberspace, Proseminar, 2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012 *Knorr*
- 12377 Cyberspace (Übung), Übung, 1-stündig, 14-tägig Di 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007, Beginn: 24.04.2012, Ende: 17.07.2012 *Knorr*

P 4.2 + P 4.3 Nordafrika

- 12378 Einführung in die Kulturen und Staaten des Maghreb, Proseminar, 2-stündig, Mi 16-18 Uhr s.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Müller*
- 12412 Einführung in die Kulturen und Staaten des Maghreb (Übung), Übung, 1-stündig, Fr, 27.04.2012 14-18 Uhr c.t. (Oettingenstr. 67, Raum 165), Fr, 04.05.2012 14-18 Uhr c.t. (Oettingenstr. 67, Raum 169), Sa, 05.05.2012 10-16 Uhr c.t. (Oettingenstr. 67, Raum 169) *Müller*

P 4.1 + P 4.2 China

- 12382 Zeitgenössische Ethnographie Chinas, Proseminar, 2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012 *Zimmermann*
- 12383 Kontext China, Übung, 2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012 *Zimmermann*

P 4.1 + P 4.2 Karibik

- 12386 Kultureller Wandel in der Karibik, Proseminar, 2-stündig, Mi 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 218, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Murschhauser*
- 12387 Kultureller Wandel in der Karibik (Übung), Übung, 1-stündig, 14-tägig Mi 16-18 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 220, Beginn: 25.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Murschhauser*

P 4.1 + P 4.2 Europa

- 12388 'Profondo Sud' - Ethnologische Blicke auf Süditalien, Proseminar, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012 *Göltenboth*
- 12389 'Profondo Sud' - Ethnologische Blicke auf Süditalien (Übung), Übung, 1-stündig, Mo 12-13 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012 *Göltenboth*

P 4.2 + P 4.3 Ozeanien

- 12384 Einführung in die Ethnologie Ozeaniens, Proseminar, 2-stündig, Mi 10-12 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 103, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Brandt*
- 12385 Einführung in die Ethnologie Ozeaniens (Übung), Übung, 1-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 103, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Brandt*

P 5 Methodenmodul

P 5.2 Übung

- 12358 Beobachtung und ethnographisches Interview, Methodenübung, 2-stündig, Gruppe 01: 14-tägig Di 9-11:30 Uhr c.t. (Termine: 17.04., 15.05., 05.06., 03.07. Oettingenstr. 67, Raum L155), Gruppe 02: 14-tägig Di 9-11:30 Uhr c.t. (Termine: 24.04., 22.05., 12.06., 10.07. Oettingenstr. 67, L155), Gruppe 03: 14-tägig Di 16-18:30 Uhr c.t. (Termine: 17.04., 15.05., 05.06., 03.07. Amalienstr. 73, Raum 114), Gruppe 04: 14-tägig Di 16-18:30 Uhr c.t. (Termine: 24.04., 22.05., 12.06., 10.07. Amalienstr. 73, Raum 114), Gruppe 05: 14-tägig Mi 9-11:15 Uhr s.t. (Termine: 18.04., 16.05., 06.06., 04.07. Amalienstr. 73, Raum 101), Gruppe 06: 14-tägig Mi 9-11:15 Uhr s.t. (Termine: 25.04., 23.05., 13.06., 11.07. Amalienstr. 73, Raum 101), Gruppe 07: 14-tägig Mi 11:30-13:45 Uhr s.t. (Termine: 18.04., 16.05., 06.06., 04.07. Amalienstr. 73, Raum 101), Gruppe 08: 14-tägig Mi 11:30-13:45 Uhr s.t. (Termine: 25.04., 23.05., 13.06., 11.07. Amalienstr. 73, Raum 101), Gruppe 09: 14-tägig Fr 9-11:30 Uhr s.t. (Termine: 20.04., 18.05., 08.06., 06.07. Oettingenstr. 67, Raum 131), Gruppe 10: 14-tägig Fr 9-11:30 Uhr s.t. (Termine: 27.04., 25.05., 15.06., 13.07. Oettingenstr. 67, Raum 131), Gruppe 11: 14-tägig Sa 10-12:30 Uhr c.t. (Termine: 21.04., 19.05., 09.06., 07.07. Oettingenstr. 67, Raum: 131), Gruppe 12: 14-tägig Sa 14-17:30 Uhr c.t. (Termine: 21.04., 19.05., 09.06., 07.07. Oettingenstr. 67, Raum: 131), Beginn: 17.04.2012, Ende: 13.07.2012

P 6 Regionale und systematische Fragestellungen

Aus zwei der drei Lehreinheiten P 6.0.1, P 6.0.2+3 und P 6.0.4 muss jeweils ein Seminar oder eine Vorlesung+Übung gewählt werden (insgesamt 12 ECTS).
(Die Wahl von zwei Veranstaltungen oder zwei Veranstaltungspaaren aus derselben Lehreinheit ist nicht zulässig.)

P 6.0.1 Regionale Fragestellungen (Seminar)

- 12231 Welcome to Kiwiana? Ethnographie Aotearoa/Neuseelands, Seminar, 2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012 *Brandt*
- 12233 Coca, Peyote, Ayahuasca: 'Drogen' in Lateinamerika, Seminar, 2-stündig, Fr, 27.04.2012 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131 (Vorbesprechung), Fr, 22.06.2012 14-18 Uhr c.t., 169 (1. Block), Sa, 23.06.2012 10-18 Uhr c.t., 169 (1. Block), Fr, 06.07.2012 14-18 Uhr c.t., 169 (2. Block), Sa, 07.07.2012 10-18 Uhr c.t., 169 (2. Block) *Drexler, Höll, Zemmrich*
- 12370 Cultural Intimacy and the Nation State, Blockseminar, 1-stündig, Di, 24.04.2012 18-20 Uhr c.t. (Vorbesprechung: Oettingenstr. 67, Raum C007), Di, 12.06.2012 18-20 Uhr c.t. (Vorbesprechung: Oettingenstr. 67, Raum C007), Fr, 06.07.2012 9-20 Uhr s.t. (Veranstaltungsort: Chiemsee), Sa, 07.07.2012 9-20 Uhr s.t. (Veranstaltungsort: Chiemsee), So, 08.07.2012 9-20 Uhr s.t. (Veranstaltungsort: Chiemsee) *Heidemann*
- 12395 Afrika in München: eine postkoloniale Spurensuche, Seminar, 2-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 027, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012 *Reinhardt*
- 12396 Yanomami - Die Forschungs- und Rezeptionsgeschichte von den ersten Kontakten bis heute, Seminar, 2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, L 155, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012 *Herzog-Schröder*
- 12397 Fotografie in Afrika, Seminar, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, L 155, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012 *Reinhardt*
- 12398 'The Pacific Rim': Ethnologie des Nordpazifik zwischen Hokkaido und Vancouver, Seminar, 2-stündig, Di 16-18 Uhr *Kammler*

- c.t., Oettingenstr. 67, 027, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012
- 12399 Pachakutik und Teologia India ENTFÄLLT! *Meiser*
- 12400 Sprache und Kultur im Andenraum (Quechua V), Seminar, 2-stündig, Fr 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123, Beginn: 20.04.2012, Ende: 20.07.2012 *Kammler*
- 12401 Borneo: Kultur, Geschichte, Umwelt, Seminar, 2-stündig, Fr 22.06.2012, 14-20 Uhr, Oettingenstr. 67, C 007, Sa 23.06.2012, 10-16 Uhr, C 007, Fr 13.07.2012, 14-20 Uhr, C 007, Sa 14.07.2012, 10-16 Uhr, C007, Beginn: 22.06.2012, Ende: 14.07.2012 *Dietrich*
- 12234 Anthropology of migration, Blockseminar, 2-stündig, Fr, 20.04.2012, 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 061, Fr, 15.06.2012, 14-20 Uhr c.t., 169, Sa, 16.06.2012, 10-18 Uhr c.t., 169, Fr, 29.06.2012, 14-18 Uhr c.t., 169, Sa, 30.06.2012, 10-18 Uhr c.t., 169 *Tabanelli*
- P 6.0.2 + P 6.0.3 Teilbereiche A (Vorlesung + Übung)**
- 12403 Visuelle Ethnologie, Vorlesung, 2-stündig, Mi 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, B001, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Heidemann*
- 12404 Visuelle Ethnologie (Übung), Übung, 2-stündig, Mi 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, L 155, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Heidemann*
- 12406 Ethnologische Stadtforschung, Vorlesung, 2-stündig, Do 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, B001, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012 *Dürr*
- 12405 Ethnologische Stadtforschung (Übung), Übung, 2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 157, Beginn: 24.04.2012, Ende: 17.07.2012 *Lehn*
- P 6.0.4 Teilbereiche B (Seminar)**
- 12234 Ethnographien politischer Ökologie [entfällt!], Seminar, 2-stündig, Fr, 20.04.2012 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 061, Fr, 15.06.2012 14-20 Uhr c.t., 169, Sa, 16.06.2012 10-18 Uhr c.t., 169, Fr, 29.06.2012 14-20 Uhr c.t., 169, Sa, 30.06.2012 10-18 Uhr c.t., 169 *Demmer*
- 12370 Cultural Intimacy and the Nation State, Blockseminar, 1-stündig, Di, 24.04.2012 18-20 Uhr c.t. (Vorbesprechung: Oettingenstr. 67, Raum C007), Di, 12.06.2012 18-20 Uhr c.t. (Vorbesprechung: Oettingenstr. 67, Raum C007), Fr, 06.07.2012 9-20 Uhr s.t. (Veranstaltungsort: Chiemsee), Sa, 07.07.2012 9-20 Uhr s.t. (Veranstaltungsort: Chiemsee), So, 08.07.2012 9-20 Uhr s.t. (Veranstaltungsort: Chiemsee) *Heidemann*
- 12402 'Games, Sports and Cultures': Ethnologie und Sport, Seminar, 2-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Müller*
- 12407 Ethnologie des Islam, Seminar, 2-stündig, Mo 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, L 155, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012 *Sökefeld*
- 12408 „Let's talk about sex, baby" (Salt'N'Pepa): Einführung in die Anthropology of Gender, Seminar, 2-stündig, Do 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 027, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012 *Kubes*
- 12234 Anthropology of migration, Blockseminar, 2-stündig, Fr, 20.04.2012, 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 061, Fr, 15.06.2012, 14-20 Uhr c.t., 169, Sa, 16.06.2012, 10-18 Uhr c.t., 169, Fr, 29.06.2012, 14-18 Uhr c.t., 169, Sa, 30.06.2012, 10-18 Uhr c.t., 169 *Tabanelli*
- 12410 Interkulturelle Kommunikation für EthnologInnen, Seminar, 2-stündig, Mi, 25.04.2012 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007, Sa, 16.06.2012 10-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 165, So, 17.06.2012 10-14 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 210, Sa, 14.07.2012 10-18 Uhr c.t., E 210, So, 15.07.2012 10-14 Uhr c.t., E 210 *Gratz*
- 12411 Ethnologie und Klimawandel, Seminar, 2-stündig, Mi 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 027, Sa, 30.06.2012 10-16 Uhr c.t., 123, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Sökefeld*
- 12413 Ethnologie der Freundschaft, Seminar, 2-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Ludwigstr. 28, RG, 025, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012 *Brandt.*
- 12415 Von sprechenden Objekten und schweigenden Ausstellungen? Museumsethnologie heute, Seminar, 2-stündig, Mi 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, und Staatliches Museum für Völkerkunde München, Maximilianstr. 42, 133, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Krämer de Huerta*
- 12416 Bild-Welten - Kunstdiskurse in Ethnologie und Kunstphilosophie, Seminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 114, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012 *Götenboth*
- 12417 Soziokulturelle Räume, Seminar, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S) Vg., 227 Seminarraum, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012 *Knorr*

P 8 Abschlussmodul

P 8.1 Bachelorarbeit

Die Anmeldung zur B.A. Arbeit erfolgt über den Prüfer/ die Prüferin. Bitte beachten Sie die vom Prüfungsamt bekannt gegebenen Fristen!

P 8.2 Kolloquium

Die Präsentation der Arbeit findet in einem der angebotenen Kolloquien statt (bitte sprechen Sie sich mit Ihrem Prüfer/ Ihrer Prüferin ab, falls diese/r kein eigenes Kolloquium anbietet).

- 12236 Kolloquium für ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen, Kolloquium, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012 *Knorr*
- 12237 Kolloquium für ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen, Kolloquium, 2-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Dürr*
- 12238 Kolloquium für ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen, Kolloquium, 2-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012 *Heidemann*
- 12239 Kolloquium für ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen, Kolloquium, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 065, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012 *Reinhardt*
- 12418 Kolloquium für ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen, Kolloquium, 2-stündig, Mi 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 161, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012 *Sökefeld*

WP 1 bis WP 4 Sprachenmodule

Im Verlauf des Studiums sind 2 Sprachmodule im Umfang von 2x6 ECTS zu wählen.

Empfohlene Kombinationen (Sprachkurse mit 3 ECTS):

WP 2 (1.-2. Semester) + WP 3 (3.-4. Semester)

WP 2 (1.-2. Semester) + WP 4 (3.-4. Semester)

WP 2 (1.-2. Semester) + WP 1 (3.-4. Semester)

WP 1 (1.-2. Semester) + WP 2 (3.-4. Semester)

Sprachkurse mit 6 ECTS:

In außereuropäischen Sprachkursen mit 6 ECTS kann ein komplettes Sprachenmodul in einem Semester absolviert werden.

Die Belegung erfolgt hierzu nur in einem Modulteil.

Die Prüfungsanmeldung muss in beiden Modulteilern erfolgen!!

WP 1/I + WP 1/II Europäische Sprachen (Teil I + II)

Das Angebot an europäischen Sprachen kann zum Erwerb oder der Vertiefung fehlender bzw. mangelnder Sprachkenntnisse in ethnologisch relevanten Verkehrssprachen genutzt werden (außer Englisch).

Zum Angebot europäischer Sprachen siehe LSF

Bitte beachten Sie unbedingt die Informationen des Sprachenzentrums zu Selbsteinstufungstests und Belegung! --> LSF --> Fakultätsübergreifende Einrichtungen --> Sprachenzentrum

WP 2/I Außereuropäische Sprachen (Teil I) bzw. WP 3/I Außereuropäische Zweitsprachen (Teil I)

Dieses Angebot ist zu wählen, wenn Sie Ihre erste außereuropäische Sprache beginnen möchten (WP 2/I) oder wenn Sie mit einer zweiten außereuropäischen Sprache beginnen möchten und sich bereits zu mindestens einer Prüfung in WP 2 angemeldet haben (WP 3/I).

- 13000 Ewe I, Proseminar, 2-stündig, Fr 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 207, Beginn: 20.04.2012, Ende: 20.07.2012 [Samla](#)
- 13048 Arabisch I (für Anfänger) für Nicht-Philologen, Sprachunterricht, 2-stündig, Gruppe 01: Mo 10-12 Uhr s.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (D), D Z001 (Der Kurs findet von 10:00 bis 11:30 Uhr statt.), Gruppe 02: Mi 12-14 Uhr s.t., Richard-Wagner-Str. 10, 108 (Der Kurs findet von 12:00 bis 13:30 Uhr statt.), Beginn: 16.04.2012, Ende: 18.07.2012 [Baumgarten](#)

WP 4/I Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene (Teil III)

Dieses Angebot ist zu wählen, wenn Sie vorhandene Kenntnisse (Teil I +II) in einer außereuropäischen Sprache vertiefen möchten.

- 13101 Japanisch III, Sprachunterricht, 2-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S) Vg., 242 Seminarraum, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012 [Naritomi](#)
- 12419 Nahuatl III+IV, Übung, 4-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Fr 14-16 Uhr c.t., 131, Beginn: 18.04.2012, Ende: 20.07.2012 [Kammler](#)
- 12420 Quechua III+IV, Sprachunterricht, 4-stündig, Di 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, U133, Do 14-16 Uhr c.t., U133, Beginn: 17.04.2012, Ende: 19.07.2012 [Kammler](#)
- 12421 Nuu-cha-nulth III+IV, Sprachunterricht, 4-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Fr 12-14 Uhr c.t., 131, Beginn: 19.04.2012, Ende: 20.07.2012 [Kammler](#)
- 12025 Kannada 2 (III+IV), Sprachunterricht, 4-stündig, Mo 16-18 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 341, Do 16-18 Uhr c.t., E 341, Beginn: 16.04.2012, Ende: 19.07.2012 [Zydenbos](#)
- 12027 Tamil 2 (III+IV), Sprachunterricht, 2-stündig, Fr 16-18 Uhr c.t., Ludwigstr. 31, 427 [Hellmann-Rajanayagam](#)
- 12000 Urdu 2 (III+IV), Sprachunterricht, 2-stündig, Do 8:30-10 Uhr s.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 212, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012 [Knüppel](#)
- 12015 Persisch II Gruppe A, Sprachunterricht, 6-stündig, Mo 12-14 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (B), B 011, Mi 12-14 Uhr c.t., B 011, Fr 12-14 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S) Vg., 230, Beginn: 16.04.2012, Ende: 20.07.2012 [Catanzaro, Parvanta, Catanzaro, Parvanta](#)
- 12180 Persisch II Gruppe B, Sprachunterricht, 6-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 016, Mi 14-16 Uhr c.t., 103, Fr 14-16 Uhr c.t., Veterinärstr. 1, 009, Beginn: 16.04.2012, Ende: 20.07.2012 [Catanzaro, Parvanta, Catanzaro, Parvanta](#)

WP 1/II Europäische Sprachen (Teil II)

Fortsetzungskurse zu WP 1/I.

Zum Angebot europäischer Sprachen siehe LSF

Bitte beachten Sie unbedingt die Informationen des Sprachenzentrums zu Selbsteinstufungstests und Belegung! --> LSF --> Fakultätsübergreifende Einrichtungen --> Sprachenzentrum

WP 2/II Außereuropäische Sprachen (Teil II) bzw. WP 3/II Außereuropäische Zweitsprachen (Teil II)

Fortsetzungskurse zu WP 2/I bzw. WP 3/I.

- 12243 Kiswahili II, Sprachunterricht, 4-stündig, Di 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003, Fr 12-14 Uhr c.t., C 003, Beginn: 17.04.2012, Ende: 20.07.2012 [Temu](#)
- 12244 Indonesisch II, Sprachunterricht, 2-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012 [Nitschke](#)
- 13049 Arabisch II für Nicht-Philologen, Sprachunterricht, 2-stündig, Gruppe 01: Mo 12-14 Uhr s.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (D), D Z001 (Der Kurs findet von 12:00 bis 13:30 Uhr statt.), Gruppe 02: Fr 10-12 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S) Vg., 227 Seminarraum, Beginn: 16.04.2012, Ende: 20.07.2012 [Baumgarten, Hundhammer](#)

WP 4/II Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene (Teil IV)

Fortsetzungskurse zu WP 4/I.

- 12423 Indonesisch IV, Sprachunterricht, 2-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, U133, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012 [Nitschke](#)
- 12422 Kiswahili IV, Sprachunterricht, 2-stündig, Fr 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 065, Beginn: 20.04.2012, Ende: 20.07.2012 [Temu](#)

13102	Japanisch IV, Sprachunterricht, 2-stündig, Mo 16-18 Uhr c.t., Edmund-Rumpler-Strasse 9, 010 (Diese Gruppe wird wieder gelöscht.), Mo 16-18 Uhr c.t., Schellingstr. 4 (H), H 206, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012	<i>Naritomi</i>
12419	Nahuatl III+IV, Übung, 4-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Fr 12-14 Uhr c.t., 131, Beginn: 18.04.2012, Ende: 20.07.2012	<i>Kammler</i>
12420	Nuu-cha-nulth III+IV, Sprachunterricht, 4-stündig, Di 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Do 12-14 Uhr c.t., 065, Beginn: 17.04.2012, Ende: 19.07.2012	<i>Kammler</i>
12421	Quechua III+IV, Sprachunterricht, 4-stündig, Do 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, U133, Fr 14-16 Uhr c.t., 131, Beginn: 19.04.2012, Ende: 20.07.2012	<i>Kammler</i>
12025	Kannada 2 (III+IV), Sprachunterricht, 4-stündig, Mo 16-18 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 341, Do 16-18 Uhr c.t., E 341, Beginn: 16.04.2012, Ende: 19.07.2012	<i>Zydenbos</i>
12027	Tamil 2 (III+IV), Sprachunterricht, 2-stündig, Fr 16-18 Uhr c.t., Ludwigstr. 31, 427	<i>Hellmann-Rajanayagam</i>
12000	Urdu 2 (III+IV), Sprachunterricht, 2-stündig, Do 8:30-10 Uhr s.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 212, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012	<i>Knüppel</i>
12015	Persisch II Gruppe A, Sprachunterricht, 6-stündig, Mo 12-14 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (B), B 011, Mi 12-14 Uhr c.t., B 011, Fr 12-14 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S) Vg., 230, Beginn: 16.04.2012, Ende: 20.07.2012	<i>Catanzaro, Parvanta, Catanzaro, Parvanta</i>
12180	Persisch II Gruppe B, Sprachunterricht, 6-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 016, Mi 14-16 Uhr c.t., 103, Fr 14-16 Uhr c.t., Veterinärstr. 1, 009, Beginn: 16.04.2012, Ende: 20.07.2012	<i>Catanzaro, Parvanta, Catanzaro, Parvanta</i>

WP 5 bis WP 8 Praxismodule

WP 7.1 + WP 8.1 Forschungspraktikum / Berufspraktikum

Die Belegung erfolgt durch die Prüfungsanmeldung über LSF (bitte Fristen beachten!).

WP 7.2 Reflexionen der Forschung

12424	Forschungsseminar – Schwerpunkt Film, Seminar, 2-stündig, Mo 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 067, Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012	<i>Bayer</i>
12425	Lehrforschung Mexiko (Teil II), Seminar, 2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 065, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012	<i>Dürr</i>
12426	Ethnographie und ethnologische Praxis in Kontexten des Lernens II, Seminar, 2-stündig, Fr, 24.02.2012 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 133, Fr, 11.05.2012 12-18 Uhr c.t., 133, Fr, 06.07.2012 12-18 Uhr c.t., 133, Sa, 07.07.2012 10-16 Uhr c.t., 133	<i>Schneider</i>
12427	Methodentraining Organisationsethnologie Teil II, Seminar, 2-stündig, Fr, 27.04.2012 09:30-12:00 Uhr s.t., Oettingenstr. 67, C 007, Fr, 27.04.2012 12-19 Uhr c.t., 133, Sa, 28.04.2012 10-18 Uhr c.t., 133, Fr, 06.07.2012 12-18 Uhr c.t., C 007, Sa, 07.07.2012 10-18 Uhr c.t., C 007	<i>Spülbeck</i>

WP 8.2 Reflexionen des Praktikums

12426	Ethnographie und ethnologische Praxis in Kontexten des Lernens II, Seminar, 2-stündig, Fr, 24.02.2012 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 133, Fr, 11.05.2012 12-18 Uhr c.t., 133, Fr, 06.07.2012 12-18 Uhr c.t., 133, Sa, 07.07.2012 10-16 Uhr c.t., 133	<i>Schneider</i>
12428	Praktikumsnachbereitung - Ethnologische Berufsfelder, Seminar, 2-stündig, Fr, 20.04.2012 14-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 169, Sa, 21.04.2012 10-16 Uhr c.t., 169, Fr, 27.04.2012 14-18 Uhr c.t., 169, Sa, 28.04.2012 10-16 Uhr c.t., 169	<i>Murschhauser</i>

Offene Veranstaltungen

Diese Veranstaltungen stehen Bachelorstudierenden zur freiwilligen Teilnahme neben dem Studiengang offen. Eine Belegung über LSF ist nicht notwendig.

12230	Online-Vorlesung "Einführung in die Ethnologie", Vorlesung, 2-stündig	<i>Heidemann</i>
12240	Oberseminar, 2-stündig, Mo 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123, Beginn: 23.04.2012, Ende: 16.07.2012	<i>Heidemann</i>
12241	Kulturwissenschaftliche Forschungen in den Amerikas, Kolloquium, 2-stündig, Do 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, L 155, Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012	<i>Dürr</i>
12242	Studentische Filmreihe, Kolloquium, 2-stündig, Di 20-22:30 Uhr s.t., Hauptgebäude, E 006, Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012	<i>Heidemann, Studierende der Ethnologie</i>
12366	AG Ethnoforum, Workshop, 1-stündig, Oettingenstr. 67, Raum 123 Die Veranstaltung findet zweiwöchig, alternierend zum Oberseminar statt. Die genauen Termine werden bekannt gegeben.	<i>Studierende der Ethnologie</i>
12369	Studentischer Workshop Fotografie, Workshop, 2-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, U127, Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012	<i>Bayer</i>
12379	Organisation und Analyse von Textdaten, Methodenübung, 2-stündig Mi 14-16Uhr, Oettingenstr. 67, C 003, Beginn:18.04.2012, Ende: 18.07.2012	<i>Kammler</i>
-----	Praxisabende Ethnologie, Kolloquium, 2-stündig, Mi, 30.05.2012, 18-20 Uhr c.t. Oettingenstr. 67, L 155, Mi, 13.06.2012, 18-20 Uhr c.t., L 155, Mi, xx.07.2012, 18-20 Uhr c.t., L 155	<i>Sökefeld</i>

VERANSTALTUNGEN BACHELOR

Allgemeine Fachstudienberatung

Julia Bayer M.A. (Tel. 2180-9621)

Dr. Gabriele Herzog-Schröder (Tel. 2180-9612)

Marc Murschhauser M.A. (Tel. 2180-9622)

Verena Zimmermann M.A. (Tel. 2180-9605)

Studiengangskoordination und spezielle Fachstudienberatung:

Paul Hempel M.A., (Tel. 2180-9622)

Informationen zu den Sprechstunden unter www.ethnologie.lmu.de

=====

EMPFEHLUNGEN ZUR BELEGUNG:

2. Fachsemester:

- P 2.1 Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren (Übung)
- P 3.1 Politikethnologie (Grundkurs)
- P 3.2 Wirtschaftsethnologie (Grundkurs)
- P 4.1 + P 4.2 (Proseminar und Übung) zu einer Region
- Eine Sprache aus WP 1 bis WP 4
- Nebenfachveranstaltungen

3. Fachsemester (Sondereinschreibung SoSe 2011):

- P 3.1 Politikethnologie (Grundkurs)
- P 3.2 Wirtschaftsethnologie (Grundkurs)
- P 4.1 + P 4.2 (Proseminar und Übung) zu einer Region
- P 5.2 Beobachtung und ethnographisches Interview (Übung)
- Eine Sprache aus WP 1 bis WP 4
- Nebenfachveranstaltungen

4. Fachsemester

- P 5.2 Beobachtung und ethnographisches Interview (Übung)
- **Zwei der drei** folgenden Modulteile:
 - P 6.0.1 Regionale Fragestellungen (Seminar)
 - P 6.0.2 + P 6.0.3 Teilbereiche A (Vorlesung+Übung)
 - P 6.0.4 Teilbereiche B (Seminar)
- Eine Sprache aus WP 1 bis WP 4
- Nebenfachveranstaltungen

6. Fachsemester

- Eines der folgenden Wahlmodule:
 - WP 7.2 Reflexionen ethnologischer Forschungspraxis (Seminar)
 - WP 8.2 Reflexionen ethnologischer Berufsfelder (Seminar)
- P 8.2 Kolloquium für ExamenskandidatInnen

=====

Allgemeine Belegfrist für das B.A.-Hauptfach: **Mo, 26. März 2012 bis Mo, 02. April 2012**

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen erfolgt über die Funktion 'Lehrveranstaltungen belegen/abmelden' (priorisiertes Belegen).

Die Anmeldung zur B.A.-Arbeit (P 8.1) erfolgt über den Prüfer /die Prüferin (Bitte beachten Sie die vom Prüfungsamt bekanntgegebenen Fristen!).

=====

PROF. DR. MARTIN SÖKEFELD

Semesterauftaktveranstaltung

6-stündig,

Do, 18-24 Uhr, Oettingenstr. 67, Foyer vor B 001

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.04.2012,

Diese Veranstaltung dient dem allgemeinen Kennenlernen und dem Austausch aktueller studienrelevanter Informationen für das kommende Semester.

Arbeitsform: Einführungsveranstaltung

P 2 Technikenmodul

P 2.2 Übung

APL. PROF. DR. THOMAS REINHARDT

Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren

2-stündig,

Gruppe 01 Mi 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 115,

Gruppe 02 Mi 14-16 Uhr c.t., L 155,

Gruppe 03 Do 14-16 Uhr c.t., L 155,

Beginn: 18.04.2012, Ende: 19.07.2012

Die Befähigung zum wissenschaftlichen Schreiben entscheidet ganz wesentlich über Ihren Studienerfolg und Ihre späteren Berufsaussichten. Anders als andere Arten des Schreibens beschränkt sich das wissenschaftliche Schreiben nicht darauf, etwas bereits Erforschtes und Durchdrungenes einfach zu *aufzuschreiben*. Es ist vielmehr der Prozess des Schreibens selbst, in dem das Wissen einer Disziplin kontinuierlich konstruiert, produziert und weiterentwickelt wird.

Die Übung wird Sie bei einem konkreten Schreibprojekt (zum Beispiel die Hausarbeit, die Sie im Modul P4 als Leistungsnachweis anfertigen müssen) begleiten und Sie dabei in die einzelnen Schritte des wissenschaftlichen Arbeitens praktisch einführen.

Arbeitsform: Übung

Literatur: Beer, Bettina und Hans Fischer. 2009. *Wissenschaftliche Arbeitstechniken in der Ethnologie*. Berlin: Reimer.

Eco, Umberto. 2007 (1977). *Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt*. Heidelberg: UTB.

Kruse, Otto. 2007. *Keine Angst vor dem leeren Blatt: Ohne Schreibblockaden durchs Studium*. Frankfurt/New York : Campus.

Nachweis: Übungsaufgaben, 3 ECTS

Anmeldung: LSF

Belegnummer: 12371

P 3 Aufbaumodul Ethnologie systematisch

Der Besuch der begleitenden Tutorien ist freiwillig.

PROF.DR. EVELINE DÜRR

Nachholklausur Religionsethnologie

Mo, 16.04.2012 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 151,Dürr

Arbeitsform: Klausur

Belegnummer:

P 3.1 + P 3.2 Grundkurse und (freiwillige) Tutorien

PROF.DR. MARTIN SÖKEFELD

Politikethnologie

2-stündig,

Do 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, B001,Sökefeld

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

Diese Veranstaltung gibt einen Überblick über die Politikethnologie als zentralen Sachbereich der Ethnologie.

Politikethnologie ist als die Beschäftigung mit politischen Strukturen in nichtstaatlichen Gesellschaften entstanden. Für die Politikwissenschaft war das ein Paradox, war für sie doch Politik ohne Staat nicht denkbar. Ethnologen haben jedoch untersucht, wie auch ohne Staat gesellschaftliche Ordnung etabliert wird, Machtverhältnisse bestehen, Konflikte entstehen und gelöst werden. Inzwischen beschäftigt sich die Politikethnologie jedoch auch längst mit dem Staat. Aus ethnologischer Perspektive geht es dabei weniger um die staatliche Ordnung an sich, um Verfassungen und Regelwerke, als um politische Praxis im Rahmen des Staates, um all das, was in den „Zwischenräumen“ staatlicher politischer Ordnung geschieht.

Die Übung beginnt mit der Diskussion von Grundbegriffen (Was ist Politik? Macht? Gewalt?) und zeichnet die Geschichte der Politikethnologie nach. Zu den Themen, die besprochen werden, gehören auch Ethnologie und Kolonialismus, Ethnizität und Nationalismus, sowie transnationale Politik.

Arbeitsform: Grundkurs

Literatur: Lewellen, Ted (2003). *Political Anthropology*. Westport.

Nachweis: B.A. HF: Klausur, 3 ECTS

B.A. NF: Hausarbeit, 3 ECTS

Magister: kein Scheinerwerb möglich.

Anmeldung: LSF

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12372

DR. JULIANE MÜLLER

Wirtschaftsethnologie

2-stündig,

Mo 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, B001,Müller

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

Wirtschaft, also Produktion, Verteilung und Konsum von Nahrungsmitteln, Gütern und Waren, ist die materielle Grundlage der menschlichen Existenz. Jedoch können ökonomische Entscheidungen und Transaktionen nur im Zusammenhang mit politischen und sozialen Strukturen und kulturellen Orientierungen und Werten betrachtet, erklärt und verstanden werden.

Dieser Grundkurs gibt einen Überblick über theoretische Grundlagen, Debatten und Fragestellungen der Wirtschaftsethnologie sowie für die Ethnologie relevanter Konzepte angrenzender Disziplinen (insbes. Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsgeschichte, historische Wirtschaftsanthropologie).

Analysen zu ökonomischem Handeln in agrarischen Zusammenhängen und präkapitalistischen Gesellschaften werden ebenso thematisiert wie die zentralen, interdisziplinär geführten Debatten um den *homo oeconomicus*, den Wert einer Ware, die Bedeutung des Geldes und die Persistenz von Reziprozität und verschiedenen Tauschformen. Die wissenschaftlichen Diskussionen und Ansätze werden in den jeweiligen gesellschaftlichen Kontext eingebettet. Im letzten Teil der Veranstaltung möchte ich die lebensnahen Bereiche Arbeit und Konsum im Bezug zu Globalisierung und Globalisierungstheorien behandeln, u.a. Konzepte wie das der kulturellen Aneignung und Umdeutung von westlichen Waren sowie Ethnographien zu Arbeitsbeziehungen in der *new economy*.

Arbeitsform: Grundkurs

Nachweis: B.A. HF: Klausur, 3 ECTS

B.A. NF: Hausarbeit, 3 ECTS

Magister: kein Scheinerwerb möglich.

Voraussetzungen: Bereitschaft zum Lesen wirtschaftsethnologischer und wirtschaftswissenschaftlicher Schlüsseltexte und Klassiker wird vorausgesetzt.

Anmeldung: LSF

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12373

ANNA-MARIA ELISABETH WALTER

Tutorium Wirtschaftsethnologie

2-stündig,

Di 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 057,

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

Arbeitsform: Tutorium

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12374

ANNA-MARIA ELISABETH WALTER

Tutorium Politikethnologie

2-stündig,

Mo 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003,

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

Arbeitsform: Tutorium

Nachweis: -

Bemerkung: Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist freiwillig.

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12375

P 4 Aufbaumodul Ethnologie regional

*Es ist eine der Kombinationen aus Proseminar **und** Übung zu wählen.*

Die Anmeldung zur Übung erfolgt automatisch mit der Belegung des Proseminars.

P 4.1 + P 4.2 Südamerika

DR.PHIL. GABRIELE HERZOG-SCHRÖDER

Körper, Transformation und Medizin – körper- und medizinethnologische Perspektiven auf das indianische Südamerika

2-stündig,

Do 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

Inhalt des Seminars sind aktuelle Diskurse zu persönlicher Stärke, Verwandtschaft, Krankheit, Seele/Geister sowie Heilung in Südamerika. Dabei versuchen wir uns über Schlüsselthemen wie „Rache, Tsansa, Couvade, Tortur und schamanische Heilrituale“ südamerikanischen, insbesondere amazonischen und andinen Vorstellungen vom Körper und Person zu nähern. Wir berücksichtigen traditionelle Konzepte („Susto“, „Espíritu“, „Aire“, Wasser, „kalt-heiß“-Dichotomie...), betrachten aber auch kritisch „cultural flows“ wenn z.B. traditionelle schamanische Prinzipien für den touristischen Markt exotisiert werden. Solche und weitere Motive um das Körperliche setzen wir in den Kontext von Körper- und Wirkkonzepten, wie sie in der Medizinethnologie diskutiert werden.

Mit Bezug auf die medizinethnologische Ausrichtung dieses Seminars und der dazugehörigen Übung ist eine Exkursion nach Ingolstadt zum dortigen medizinhistorischen Museum angedacht.

Zum Bestehen des Seminars sind erforderlich: Regelmäßige Lese- und Diskutierbereitschaft, das Halten eines Referats und das Verfassen einer Hausarbeit. Die Kommunikation innerhalb des Seminars läuft über LMU-Teams.

Arbeitsform: Proseminar

Belegnummer: 12380

DR. PHIL. GABRIELE HERZOG-SCHRÖDER

Körper, Transformation und Medizin (Übung)

1-stündig,

Do 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

In der zum gleichnamigen Seminar gehörigen Übung, die sich den Seminarstunden zeitlich anschließt, haben wir Gelegenheit, spezifische ethnographische Quellen und theoretische Konzepte näher kennenzulernen und uns mit Filmen und Internetrecherchen die weitgefächerte Thematik verständlich zu machen.

Mit Bezug auf die medizinethnologische Ausrichtung dieser Übung und des entsprechenden Seminars ist eine Exkursion nach Ingolstadt zum dortigen medizinhistorischen Museum angedacht.

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 12381

P 4.1 + P 4.2 Cyberspace

DR. ALEXANDER KNORR

Cyberspace

2-stündig,

Di 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

Über die Infrastruktur des Internets vermittelte Kommunikation und Interaktion sind weltweit zu wesentlichen Aspekten sozialer Prozesse und kultureller Lebenswelten geworden. Im Seminar werden entsprechende Phänomene vorgestellt und diskutiert, sowie die Möglichkeiten eines ethnologischen Zugangs geklärt.

Arbeitsform: Proseminar

Belegnummer: 12376

DR. ALEXANDER KNORR

Cyberspace (Übung)

1-stündig,

Di 14-16 Uhr c.t., 14-tägig ab 24.04.2012, Oettingenstr. 67 (D), C 007, Knorr

Beginn: 24.04.2012, Ende: 17.07.2012

Die Übung dient zur Vertiefung der im gleichnamigen Seminar besprochenen Inhalte.

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 12377

P 4.2 + P 4.3 Nordafrika

DR. JULIANE MÜLLER

Einführung in die Kulturen und Staaten des Maghreb

2-stündig,

Mi 16-18 Uhr s.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003,

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

„Maghreb“ meint den westlichsten Teil der arabischen Welt, wobei Marokko, Algerien und Tunesien als Kernländer des Maghreb gelten und auch in diesem Seminar im Mittelpunkt stehen.

Die Veranstaltung gibt einen einführenden Überblick über die Kulturen und Staaten und die Ethnologie des Maghreb. Die Schwerpunkte liegen, erstens, bei Geschichte/Besiedlungsgeschichte und Wirtschaftsformen der Region, um die kulturell-sprachliche Binnendifferenzierung in Araber und Berber, seßhafte Gruppen und Nomaden zu verstehen; zweitens bei den Unabhängigkeitskämpfen und Nationalstaatsbildungen in den 1950er und 1960er Jahren, die für die Gesellschaften weiterhin prägend sind; drittens bei aktuellen Tendenzen wie Urbanisierung und Tourismus, Migration und

Internet und schließlich, viertens, bei ausgewählten Ethnographien des Maghreb, dem Stellenwert dieser Ethnographien innerhalb des Gesamtwerks der Forscher/innen und der jüngsten Fachgeschichte (insb. Ernest Gellner, Vinzent Crapanzano, Clifford und Hildred Geertz und Paul Rabinow in Marokko; Pierre Bourdieu in Algerien).

Die Veranstaltung möchte die Komplexität der gesellschaftlichen Kräfte, Einflüsse und Gruppen in der Region sichtbar machen und auch weniger bekannte, aber ethnologisch höchst interessante Facetten wie inter-religiöse Wallfahrten und Sufi-Bruderschaften, Suq-Ökonomien und Körperidentitäten thematisieren.

Arbeitsform: Proseminar

Bemerkung: Die Teilnahme an der begleitenden Übung ist verpflichtend.

Belegnummer: 12378

DR. JULIANE MÜLLER

Einführung in die Kulturen und Staaten des Maghreb (Übung)

1-stündig,

Fr, 27.04.2012 14-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, Raum 165

Fr, 04.05.2012 14-18 Uhr c.t., Raum 169

Sa, 05.05.2012 10-16 Uhr c.t., Raum 169

Die Übung zum Seminar dient der Vertiefung durch weiteres Literatur- und Filmmaterial, Gruppenarbeit und Diskussionen.

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 12412

P 4.1 + P 4.2 China

VERENA ZIMMERMANN, M.A.

Zeitgenössische Ethnographie Chinas

2-stündig,

Di 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Zimmermann

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

China stellt innerhalb der Ethnologie eine recht „junge“ Region dar. Als Schriftkultur fiel es nicht in den ursprünglichen Forschungsfokus unseres Faches. Der innerchinesischen Ethnologie wiederum wurde im kommunistischen China als eine Art Minderheitenforschung die Aufgabe zuteil mit Ihren Erkenntnissen dem politischen Konstrukt eines harmonischen Vielvölkerstaates zuzuarbeiten. Nicht chinesischen Ethnologen blieb das Land weitgehend verschlossen. Erst mit dem Einsetzen wirtschaftlicher und politischer Reformen Ende der 1970er Jahre öffnete sich das Land Stück für Stück. Zwar ist China bis heute nicht im ethnologischen Mainstream angekommen. Seitdem sind jedoch zahlreiche außergewöhnliche und innovative Ethnographien im Spannungsfeld der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Transformationen entstanden.

Im Rahmen der Veranstaltung nähern wir uns der VR China mithilfe aktueller ethnologischer Forschungen. Exemplarisch werden wir Themenfelder wie etwa Migration, neue Arbeiterklasse, Stadt-Landkluft, Bevölkerungspolitik, Sexualität, Sexarbeit, Konsum, Widerstand etc. behandeln. Dabei wird auf Fragen der Führung (governance) und der Beziehung von Individuum, Gesellschaft und Staat/ Verwaltung/ Regierung besonderes Augenmerk gelegt.

Bemerkung: Bitte bedenken Sie, dass die Seminar-, Referats- und Hausarbeitsliteratur gänzlich in Englisch ist

Arbeitsform: Proseminar

Belegnummer: 12382

VERENA ZIMMERMANN, M.A.

Kontext China

2-stündig,

Di 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Zimmermann

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

In dieser das Proseminar ergänzenden Übung nähern wir uns China mithilfe von Dokumentar- und Spielfilmen, Romanen, sowie anderer medialer Repräsentationsformen aus und über China an, um unter anderem unsere eigenen Chinabilder zu hinterfragen.

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 12383

P 4.1 + P 4.2 Karibik

MARC MURSCHHAUSER, M.A.

Kultureller Wandel in der Karibik

2-stündig,

Mi 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 218,

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

Der zirkumkaribische Raum ist geprägt von vielfältigen Einflüssen, die zu zahlreichen hybriden kulturellen Erscheinungsformen und synkretistischen Weltbildern führten und führen, und stellt daher aus ethnologischer Perspektive ein besonders reichhaltiges Forschungsgebiet dar. Neben der frühen Besiedlung der Karibik werden insbesondere die historischen Entwicklungen und Erfahrungen aus dem Transatlantischen Sklavenhandel und den damit einhergehenden Verbindungen mit Afrika sowie die kolonialen und postkolonialen Strukturen thematisiert, um die Prozesse des kulturellen Wandels genauer zu beleuchten.

Die komplexe Realität der Karibik umfasst dabei die (teils) westlich und ethnozentristisch geprägte Imagination unserer Urlaubsträume, die religiösen Äußerungen wie Voodoo, Rastafari und Santería, aber auch Themen der allgemein kulturellen, politischen und gesellschaftlichen Gegenwart der verschiedenen Inselstaaten.

Im Zentrum der theoretischen Analyse stehen Konzepte und Begriffe der Kultur- und Geisteswissenschaften wie Identität, Ethnizität, Diaspora, Mestizaje, Hybridisierung und Kreolisierung, die es in aktiver Zusammenarbeit zu erläutern und diskutieren gilt.

Arbeitsform: Proseminar

Literatur: Einführende Literatur:

Hausberger, Bernd & Gerhard Pfeisinger (Hg.), 2005: Die Karibik: Geschichte und Gesellschaft 1492-2000. Wien.

Belegnummer: 12386

MARC MURSCHHAUSER, M.A.

Kultureller Wandel in der Karibik (Übung)

1-stündig,

Mi 16-18 Uhr c.t., 14-tägig ab 25.04.2012, Amalienstr. 73A, 220,

Beginn: 25.04.2012, Ende: 18.07.2012

Begleitend zum gleichnamigen Regionalseminar werden in dieser Übung die Inhalte des kulturellen Wandels in der Karibik vertieft. Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, die grundlegenden Themenbereiche und Forschungsfelder anhand von Texten und Filmen genauer zu erörtern und zu diskutieren.

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 12387

P 4.1 + P 4.2 Europa

DR. NATALIE GÖLTENBOTH

'Profondo Sud' - Ethnologische Blicke auf Süditalien

2-stündig,

Mo 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003,

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

Armani, Gucci, Ricchezza oder Mafia, Madonna, Miseria? „In Neapel beginnt Afrika“ – so lautet eine der gängigen Zuschreibungen an den Süden Italiens. Noch immer gilt der Mezzogiorno mit den Metropolen Neapel und Palermo als Armenhaus des Landes: Müllberge, fulminantes Chaos, Drogen, Straßenräuberei und Mafiakriminalität scheinen die Städte zu beherrschen, ländliche Abgeschiedenheit und archaische Bräuche vermutet man auf dem Land. „Ach so nah und doch so fern“ – Süditalien, liegt in einer Zwischenzone, in der sich Vertrautes und Fremdes mischen.

Im Seminar werden wir Süditalien innerhalb des Kontexts der Ethnologie des Mittelmeerraums betrachten und auf Phänomene wie Reserviertheit gegenüber dem Staat, Patronage-Beziehungen und „misera“ eingehen, sowie auf die verschiedenen sozialen und religiösen Ressourcen, auf die Menschen in den „quartieri“ Neapels oder Palermos zurückgreifen. Themen die wir im Seminar behandeln werden sind: Madonnenverehrung und Popkultur, Totenkulte, Fußballheilige und die Spielarten der Lotterie, Gässchenwirtschaft als Überlebensstrategie und die lokale Verankerungen der Mafia. Die Idee der Schichtung und Verdichtung von Zeiten, Vorstellungen und Bildern wird uns durch das Seminar begleiten.

Arbeitsform: Proseminar

Literatur: Literatur zur Einführung:

- Hauschild, Thomas. 2003. Magie und Macht in Italien. Gifkendorf: Merlin Verlag
- Niola, Marino. 2000. Totem und Ragù. Neapolitanische Spaziergänge. München: Luchterhand

Nachweis: Gewünscht: Aktives Mitgestalten des Seminars, gehaltvolle Beiträge, Bereitschaft zu lesen

Belegnummer: 12388

DR. NATALIE GÖLTENBOTH

'Profondo Sud' - Ethnologische Blicke auf Süditalien (Übung)

1-stündig,

Mo 12-13 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003,

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

In der Übung unmittelbar im Anschluss an das gleichnamige Seminar, werden wir mit Dokumentar- und Spielfilmen, Literatur und Bildern die Inhalte des Seminars vertiefen.

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 12389

P 4.2 + P 4.3 Ozeanien

AGNES BRANDT, M.A.

Einführung in die Ethnologie Ozeaniens

2-stündig,

Mi 10-12 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 103,

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

In dem Proseminar werden die Studierenden in die Kulturen und Gesellschaften des insularen pazifischen Raums eingeführt. Ausgehend von einer grundlegenden Betrachtung der geographischen Besonderheiten und der Siedlungsgeschichte der Region widmet sich die Veranstaltung den drei großen Kulturarealen Ozeaniens: Melanesien, Polynesien und Mikronesien.

Einzelne Beispiele dienen der Erarbeitung der Besonderheit dieser Weltregion mit ihrer spezifischen kulturellen, religiösen und linguistischen Vielfalt. Neben der kolonialen und missionarischen Geschichte stehen gegenwartsbezogene ethnologische Problemstellungen im Zentrum der Veranstaltung.

Arbeitsform: Proseminar

Literatur: Zur Einführung empfohlene Literatur:

- D'Arcy, Paul (2006). The people of the sea: environment, identity and history in Oceania. Honolulu: University of Hawai'i Press.
- Mückler, Hermann (2009). Einführung in die Ethnologie Ozeaniens. Wien: facultas.wuv.

Belegnummer: 12384

AGNES BRANDT, M.A.

Einführung in die Ethnologie Ozeaniens (Übung)

1-stündig,

Mi 12-14 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 103,

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

Die Übung begleitet das gleichnamige Proseminar und dient der Vertiefung der im Proseminar erarbeiteten Inhalte.

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 12385

P 5 Methodenmodul

P 5.2 Übung

JULIA BAYER, M.A., MICHAEL FENDT, M.A., DR. NATALIE GÖLTENBOTH, DR. CLAUDIA LANG, VERENA ZIMMERMANN, M.A.

Beobachtung und ethnographisches Interview

2-stündig,

Gruppe 01

Di 9-11:30 Uhr c.t., 14-tägig ab 17.04.2012, Bayer

Termine: 17.04., 15.05., 05.06., 03.07., Oettingenstr. 67, Raum L155

Gruppe 02

Di 9-11:30 Uhr c.t., 14-tägig ab 24.04.2012, Bayer

Termine: 24.04., 22.05., 12.06., 10.07., Oettingenstr. 67, L155

Gruppe 03

Di 16-18:30 Uhr c.t., 14-tägig ab 17.04.2012, Fendt

Termine: 17.04., 15.05., 05.06., 03.07., Amalienstr. 73, Raum 114

Gruppe 04

Di 16-18:30 Uhr c.t., 14-tägig ab 24.04.2012, Fendt

Termine: 24.04., 22.05., 12.06., 10.07., Amalienstr. 73, Raum 114

Gruppe 05

Mi 9-11:15 Uhr s.t., 14-tägig ab 18.04.2012, Zimmermann

Termine: 18.04., 16.05., 06.06., 04.07., Amalienstr. 73, Raum 101

Gruppe 06

Mi 9-11:15 Uhr s.t., 14-tägig ab 25.04.2012, Zimmermann

Termine: 25.04., 23.05., 13.06., 11.07., Amalienstr. 73, Raum 101

Gruppe 07

Mi 11:30-13:45 Uhr s.t., 14-tägig ab 18.04.2012, Zimmermann

Termine: 18.04., 16.05., 06.06., 04.07., Amalienstr. 73, Raum 101

Gruppe 08

Mi 11:30-13:45 Uhr s.t., 14-tägig ab 25.04.2012, Zimmermann

Termine: 25.04., 23.05., 13.06., 11.07., Amalienstr. 73, Raum 101

Gruppe 09

Fr 9-11:30 Uhr s.t., 14-tägig ab 20.04.2012, Göltenboth

Termine: 20.04., 18.05., 08.06., 06.07., Oettingenstr. 67, Raum 131

Gruppe 10

Fr 9-11:30 Uhr s.t., 14-tägig ab 27.04.2012, Göltenboth

Termine: 27.04., 25.05., 15.06., 13.07., Oettingenstr. 67, Raum 131

Gruppe 11

Sa 10-12:30 Uhr c.t., 14-tägig ab 21.04.2012, Lang

Termine: 21.04., 19.05., 09.06., 07.07., Oettingenstr. 67, Raum: 131

Gruppe 12

Sa 14-17:30 Uhr c.t., 14-tägig ab 21.04.2012, Lang
Termine: 21.04., 19.05., 09.06., 07.07., Oettingenstr. 67, Raum: 131
Beginn: 17.04.2012, Ende: 13.07.2012

Aufbauend auf die Vorlesung zur ethnologischen Feldforschung werden in der Übung empirische Methoden konkret exemplifiziert und praktisch eingeübt. Themen sind Auswahlkriterien eines Forschungsthemas, Recherche, Thesenbildung, Konzipierung und Durchführung, Methoden der Datenerhebung und der Datenauswertung sowie Niederschrift und Präsentation.

Arbeitsform: Methodenübung

Nachweis: B.A.: Übungsaufgaben, 3 ECTS

Voraussetzungen: Der Besuch der Vorlesung 'Ethnologische Feldforschung' wird als Voraussetzung empfohlen.

Anmeldung: B.A.: LSF

Magister: in der ersten Sitzung

Belegnummer: 12358

P 6 Regionale und systematische Fragestellungen

Aus **zwei** der drei Lebreinheiten P 6.0.1, P 6.0.2+3 und P 6.0.4 muss jeweils **ein** Seminar oder eine Vorlesung+Übung gewählt werden (insgesamt 12 ECTS).

(Die Wahl von zwei Veranstaltungen oder zwei Veranstaltungspaaren aus derselben Lebreinheit ist nicht zulässig.)

P 6.0.1 Regionale Fragestellungen (Seminar)

AGNES BRANDT, M.A.

Welcome to Kiwiana? Ethnographie Aotearoa/Neuseelands

2-stündig,

Di 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

In dem Seminar werden die Studierenden in die Kultur und Gesellschaft Neuseelands eingeführt. Ausgehend von der kolonialen Vergangenheit des Landes werden wir insbesondere der Frage nach der sozialen Konstruktion von Kultur und Identität in der multikulturellen neuseeländischen Gegenwartsgesellschaft nachgehen. Im Mittelpunkt stehen die Beziehungen zwischen den Maori und den sogenannten Pakeha, den Nachfahren der (vornehmlich europäischen) Siedlerpopulation. Zentraler Ausgangspunkt für die Diskussion ist das koloniale Vertragswerk des „Treaty of Waitangi“ (1840), das die Beziehungen zwischen der britischen Kolonialmacht und den Maori regelt und bis heute ein zentrales politisches Dokument in der neuseeländischen Kulturdebatte darstellt. Ausgehend hiervon werden wir uns mit der Revitalisierung von Maori Sprache und Kultur seit den Siebziger Jahren bis heute beschäftigen und die Beziehungen zwischen unterschiedlichen Maori Gruppen untereinander sowie die Position neuer und alter Immigrantengruppen (Asiaten, Polynesier) beleuchten.

Arbeitsform: Seminar

Literatur: Zur Einführung empfohlene Literatur:

- Bell, Claudia und Steve Matthewman (Hrsg.) (2004) Cultural Studies in Aotearoa New Zealand. Identity, Space, and Place. South Melbourne, Vic.: Oxford University Press.
- King, Michael (2003). The Penguin History of New Zealand. Auckland, NZ: Penguin Books.
- Walker, Ranginui (1990). Ka whawhai tonu matou. Struggle without end. Auckland, NZ: Penguin Books.

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12231

JOSEF DREXLER, ANDREAS HÖLL, FALKO ZEMMRICH

Coca, Peyote, Ayahuasca: 'Drogen' in Lateinamerika

2-stündig,

Fr, 27.04.2012 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Vorbesprechung

Fr, 22.06.2012 14-18 Uhr c.t., 169, 1. Block

Sa, 23.06.2012 10-18 Uhr c.t., 169, 1. Block

Fr, 06.07.2012 14-18 Uhr c.t., 169, 2. Block

Sa, 07.07.2012 10-18 Uhr c.t., 169, 2. Block

Ziel unseres Seminars ist die ethnologische Betrachtung von Heilpflanzen und „Drogen“ in ihrem regionalen, kulturellen und transnationalen Kontext. Im Mittelpunkt steht dabei Lateinamerika. Neben der religionsethnologischen, ethnobotanischen und medizinethnologischen Betrachtung (z.B. schamanistischer Praktiken) soll in unserem Seminar auch Platz für die Untersuchung der geschichtlichen, politischen, ökonomischen oder militärischen Aspekte sein, die mit der Herstellung, dem Vertrieb und dem Gebrauch von „Drogen“ und Heilpflanzen in Verbindung stehen.

Arbeitsform: Seminar

Literatur:

- Duerr, Hans Peter 1978: Traumzeit. Frankfurt/M.
- Schultes, Richard E./Hofmann, Albert 1995: Pflanzen der Götter. Aarau.
- Henman, Anthony 1981: Mama Koka. Bremen.
- Luna, Luis Eduardo/ Amaringo, Pablo 1991: Ayahuasca Visions. Berkeley.

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12233

APL. PROF. DR. THOMAS REINHARDT

Afrika in München: eine postkoloniale Spurensuche

2-stündig,

Do 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 027

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

In vielen deutschen Großstädten wurden in den letzten Jahren Initiativen gegründet, die sich die Aufarbeitung kolonialer Verstrickungen zum Ziel gesetzt haben. In der Übung sollen einerseits die unterschiedlichen Herangehensweisen und Schwerpunktsetzungen ausgewählter postkolonialer Zusammenschlüsse betrachtet werden, andererseits soll versucht werden, die Präsenz Afrikas im Münchener Stadtbild (damals wie heute) zu dokumentieren.

Arbeitsform: Seminar

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12395

DR. PHIL. GABRIELE HERZOG-SCHRÖDER

Yanomami - Die Forschungs- und Rezeptionsgeschichte von den ersten Kontakten bis heute

2-stündig,

Di 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, L 155

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

Die Yanomami stellen eine der südamerikanischen Ethnien dar, die aufgrund ihrer isolierten Siedlungsweise spät „entdeckt“ und dann rasch umfassend erforscht und dokumentiert wurden. Um die Lebensweise dieser traditionell im tropischen Grenzgebiet von Brasilien und Venezuela siedelnden Waldindianer entsponnen sich zahlreiche ethnologische bzw. kulturalanthropologische Theorien, die ein recht widersprüchliches Image entstehen ließen, das zwischen wilden Kriegern, missbrauchten Opfern und einer „non-killing society“ changiert. Im Seminar zeichnen wir die Kontakt- und Erforschungsgeschichte nach und versuchen die Hintergründe eines heftig geführten Theorienstreits um die Yanomami zu verstehen. Wir lernen Zeugnisse der in den letzten Jahren häufiger werdenden Selbst-Repräsentation kennen und erörtern allgemeine Fragen der Repräsentation Indigener Amazoniens.

Arbeitsform: Seminar

Nachweis: Zum Bestehen des Seminars sind erforderlich: Regelmäßige Lektüre,

Diskutierbereitschaft, das Halten eines Referats und das Verfassen einer Hausarbeit. Die Kommunikation innerhalb des Seminars läuft über LMU-Teams.

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12396

APL. PROF. DR. THOMAS REINHARDT

Fotografie in Afrika

2-stündig,

Mo 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, L 155

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

Der Titel des Seminars ist bewusst doppeldeutig gehalten. „Fotografie in Afrika“, das ist einerseits eine europäische Praxis, in der Afrikaner vor allem als *Objekte* des fotografischen Blicks firmieren. Andererseits bezeichnet der Ausdruck aber auch die Aneignung der Technologie durch afrikanische Fotokünstler. Das zunächst fremde Medium wird dabei in die eigene Gesellschaft integriert und mit den eigenen kulturellen Vorlieben angereichert und verändert. „Fotografie in Afrika“ ist also auch eine spezifisch afrikanische Mediennutzung, die sich beim näheren Hinschauen keineswegs als bloße Nachahmung erweist, sondern ein enormes kreatives und transformatives Potenzial enthüllt.

Arbeitsform: Seminar

Literatur: Barthes, Roland. 1985. *Die belle Kammer: Bemerkungen zur Photographie*. Frankfurt : Suhrkamp.
Wendl, Tobias & Heike Behrend (Hg.). 1998. *Snap me One: Studiofotografen in Afrika*. München (etc.) : Prestel

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12397

DR. HENRY KAMMLER

'The Pacific Rim': Ethnologie des Nordpazifik zwischen Hokkaido und Vancouver

2-stündig,

Di 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 027

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

Studierende der Ethnologie erfahren als eine der ersten Einsichten über ihr Fach, dass dieses sehr stark nach geographischen Großräumen, d.h. (Sub)Kontinenten unterteilt ist. Regionale Schwerpunkte sind ein wesentliches Profilierungsmerkmal für Institute und Einzelwissenschaftler. Tatsächlich isolieren geographische Grenzen wie Gebirge oder Meere Bevölkerungen voneinander, so dass sich im Laufe der Zeit sich sehr unterschiedliche Kulturformen herausbilden können. Allerdings muss man keineswegs einem Seefahrervolk entstammen wie der Norweger Thor Heyerdahl, um auf die Idee zu kommen, dass Ozeane nicht nur Hindernisse sind, sondern auch regelrechte Highways des Kulturtransfers darstellen können. Es ist nur folgerichtig, dass sich Regionalethnologien herausbilden, die nicht Land- sondern Wassermassen zum Referenzpunkt machen: Ethnologie des Mittelmeerraums, Zirkumpolare Ethnologie, Zirkumkaribische Ethnologie ...

Eine wichtige Region der interkontinentalen Forschung ist die des „North Pacific Rim“.

Archäologisch bekannt als das Haupteinfalltor für menschliche Besiedlung auf dem amerikanischen Kontinent, erregte die Gegend schon das ethnologische Interesse, als das Fach noch in den Kinderschuhen steckte: Unter der Leitung von Franz Boas fand 1897–1902 die Jesup North Pacific Expedition statt, die auf beiden Seiten des Nordpazifiks eine Fülle an ethnographischen Daten erbrachte. Das kriegerische 20. Jahrhundert machte solche Forschung unmöglich, die erst in jüngerer Zeit wieder auflebt. Bei allen kulturellen und sprachlichen Unterschieden weisen die altansässigen Ethnien des Pacific Rim in ästhetischen Ausdrucksformen, Technologie und Mythologie z.T. frappierende Ähnlichkeiten auf. Neben dem kulturellen Spektrum zwischen (u.a.) Ainu, Tschuktschen, Aleuten, Tlingit und Salish sollen auch die Parallelen und Unterschiede im Vorgehen der Kolonialmächte Japan, Russland, Großbritannien und USA gegenüber Indigenen, sowie die Position der indigenen Nordpazifikvölker in den heutigen Nationalstaaten beleuchtet werden.

Arbeitsform: Seminar

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12398

DR. ANNA MEISER

Pachakutik und Teología India – Indigene Kosmologien und ihre transkulturelle Dynamiken in Lateinamerika - ENTFÄLLT!

Belegnummer: 12399

DR. HENRY KAMMLER

Sprache und Kultur im Andenraum (Quechua V)

2-stündig,

Fr 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123, Kammler

Beginn: 20.04.2012, Ende: 20.07.2012

In den Andenländern Peru und Bolivien sprechen zwischen 20 und 40% der Bevölkerung die indigenen Sprachen Quechua und/oder Aymara. Beide Nationalstaaten haben diese Sprachen zu Amtssprachen erhoben, nicht zuletzt, um ihr Selbstverständnis als legitime Nachfolger des großen Inkareichs zu unterstreichen. Mit groß angelegten Förderprogrammen - auch mit Mitteln der deutschen GTZ - wird das zweisprachige Schulsystem ausgebaut, die Standardisierung der Sprachen, ihre Medienverwendung und die Alphabetisierung vorangetrieben. Heftige Auseinandersetzungen begleiten die Frage, welche der zahlreichen Regionalvarianten die „bessere“, welcher der Verschriftungsstandards der „richtige“ sei. Ethnonationalistische Intellektuelle propagieren ein „reines“ Quechua unter Ausmerzung aller spanischen Lehnwörter. Gleichzeitig aber sehen sich die Muttersprachler vielfältiger Diskriminierung ausgesetzt. Indigene Migranten in den Ballungsräumen verbergen ihre ethnische und sprachliche Identität. Eltern erziehen ihre Kinder nur auf spanisch in der Annahme, das sei förderlich für deren weiteres Fortkommen. Die ethnolinguistische Literatur insbesondere zu Quechua ist entsprechend reichhaltig. Im Kurs werden wir uns mit den Forschungsfeldern der Ethnolinguistik aus Sicht der Quechua-Forschung nähern. Wie oben schon angedeutet, stehen Fragen von Identität und Sprachpolitik auf dem Plan, aber auch Fragen der Dialektologie, der Mehrsprachigkeit, des kindlichen Sprach- und Kulturerwerbs, kontext-, generationen-, und geschlechterspezifische Sprechweisen und Diskursformen, Genres der oralen Literatur, Probleme der Verschriftlichung gesprochener Sprache u.a.m.

Arbeitsform: Seminar

Voraussetzungen: Grundkenntnisse (2SWS) in Quechua werden vorausgesetzt.

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12400

PD DR. STEFAN DIETRICH

Borneo: Kultur, Geschichte, Umwelt

2-stündig,

Fr 22.06.2012, 14-20 Uhr, Oettingenstr. 67, C 007,

Sa 23.06.2012, 10-16 Uhr, C 007,

Fr 13.07.2012, 14-20 Uhr, C 007,

Sa 14.07.2012, 10-16 Uhr, C007

Beginn: 22.06.2012, Ende: 14.07.2012

Die Insel Borneo hat in den letzten Jahrzehnten v.a. durch die dramatischen Umweltveränderungen (Holzwirtschaft, Palmölplantagen, Waldbrände, Naturschutz/Orang Utans u.a.) Bekanntheit erlangt. Das Seminar soll ausgewählte Aspekte der gewachsenen Grundlagen erarbeiten, auf denen das Leben auf dieser Insel beruht(e) und die z.T. auch weiterhin ihre Langzeitwirkung zeigen. Im Blickfeld stehen die gesellschaftlichen Systeme, die Frage der Ethnizität, des religiösen Wandels, die Nutzung des Landes und der Ressourcen, die materiellen Lebensumstände und die historischen Kräfte, die die

Entwicklung der Insel geprägt haben.

Arbeitsform: Seminar

Literatur: Einführende Literatur:

- V.T. King, The peoples of Borneo, 1993; G.N. Appell (ed.), Studies in Borneo societies: Social process and anthropological explanation, 1976;
- J.B. Avé & V.T. King, Borneo: The people of the weeping forest—tradition and change in Borneo, 1986;
- J. Rousseau, Central Borneo: Ethnic identity and social life in a stratified society, 1990;
- B. Sellato, Innermost Borneo: Studies in Dayak cultures, 2002; V.T. King (ed.), Essays on Borneo societies, 1978.

Voraussetzungen: Es handelt sich um ein Regionalseminar, es sind also Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldung: Anmeldung per e-mail: sfdietrich@t-online.de

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12401

MA MSC PAOLA TABANELLI

Anthropology of migration

Blockseminar, 2-stündig,

Fr, 20.04.2012, 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 061,

Fr, 15.06.2012, 14-20 Uhr c.t., 169,

Sa, 16.06.2012, 10-18 Uhr c.t., 169,

Fr, 29.06.2012, 14-18 Uhr c.t., 169,

Sa, 30.06.2012, 10-18 Uhr c.t., 169

After a brief introduction, this module will explore three topics concerning international migration:

1. Migration and the labour market
2. Migration, culture and identity
3. Migration and rights

In particular, this course focuses on transnationalism, gender perspectives on migration, black diaspora, migration and racism, migrant children education, labour and trade unions, migration and citizenship. Every week presentations and debates will take place.

Discussions on three important ethnographies and some interesting movies will be useful to better understand the major issues concerning migration.

Arbeitsform: Seminar

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12234

P 6.0.2 + P 6.0.3 Teilbereiche A (Vorlesung + Übung)

PROF.DR. FRANK HEIDEMANN

Visuelle Ethnologie

2-stündig,

Mi 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, B001,Heidemann

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

Die Visuelle Ethnologie reflektiert über das Visuelle, vor allem über die kulturelle Praxis mit Bildmedien und Repräsentation von Fremdheit. Sie beschäftigt sich mit der kolonialen und post-kolonialen Dokumentation von Kulturen, mit Bildmedien im ethnologischen Forschungsprozess, mit der Verwendung und Aneignung von visuellen Medien im transkulturellen Prozess und weist Überschneidungen auf mit den ethnologischen Diskursen über Medien, sinnliche Wahrnehmung und Emotionen. In der Vorlesung werden schwerpunktmäßig behandelt: Kolonialfotografie, die Geschichte des ethnologischen Films, Fotografie und Film in der ethnologischen Forschung und Lehre, fotografische Praxis und populärer Film in außereuropäischen Kulturen, sowie soziale Ästhetik und Fragen zur fremdkulturellen Repräsentation.

Arbeitsform: Vorlesung

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12403

PROF.DR. FRANK HEIDEMANN

Visuelle Ethnologie (Übung)

2-stündig,

Mi 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, L 155,Heidemann

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

Ausgewählte Texte werden wöchentlich vorbereitend gelesen. Studierende erarbeiten eigenständig ausgewählte Themen und stellen die Ergebnisse als individuelle oder kollektive Arbeit vor. Anhand kleinerer Übungen wird eine Medienkompetenz vermittelt, die zugleich eine erhöhte Sensibilität für Repräsentationsfragen ermöglicht.

Arbeitsform: Übung

Bemerkung: Die Teilnahme an der Übung setzt den Besuch der gleichnamigen Vorlesung voraus und vertieft die genannten Themen.

Belegnummer: 12404

PROF.DR. EVELINE DÜRR

Ethnologische Stadtforschung

2-stündig,

Do 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, B001

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Wissenschaftsgeschichte der ethnologischen Stadtforschung und stellt anhand ausgewählter Beispiele aus verschiedenen Regionalgebieten aktuelle Forschungsansätze vor. Besondere Berücksichtigung finden verschiedene Formen der Begegnung und Interaktion unterschiedlicher Kulturen in Städten sowie kulturspezifische Wahrnehmungsmuster und Aneignungsstrategien von urbanen Räumen. Weitere Schwerpunkte bilden urbane Repräsentationsformen, Tourismus und Transnationalisierungsprozesse, die sich in Städten niederschlagen und in globale Felder eingebunden sind. Außerdem diskutieren wir methodische Ansätze der Stadtforschung und gehen der Frage nach, inwiefern sich diese von denen in anderen Feldsituationen unterscheiden. Eine ausführliche Literaturliste wird in der Vorlesung ausgehändigt.

Arbeitsform: Vorlesung

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12406

STELLA LEHN, M.A.

Ethnologische Stadtforschung (Übung)

2-stündig,

Di 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 157,

Beginn: 24.04.2012, Ende: 17.07.2012

In der die Vorlesung „ethnologische Stadtforschung“ begleitenden Übung werden die in der Vorlesung diskutierten Themen und Texte vertieft. Offene Fragen und Ideen können hier eingebracht werden. Außerdem ergänzen praktische Übungen, wie zum Beispiel Wahrnehmungsspaziergänge, das theoretische Wissen.

Ziel der Übung ist neben der Vertiefung der theoretischen Aspekte der Vorlesung, das komplexe Feld Stadt übersichtlicher zu machen und die vielfältigen Kontexte der Stadt aufzuzeigen.

Arbeitsform: Übung

Belegnummer: 12405

PROF.DR. FRANK HEIDEMANN

Cultural Intimacy and the Nation State

1-stündig,

Di, 24.04.2012 18-20 Uhr c.t., Vorbesprechung: Oettingenstr. 67, Raum C007

Di, 12.06.2012 18-20 Uhr c.t., Vorbesprechung: Oettingenstr. 67, Raum C007

Fr, 06.07.2012 9-20 Uhr s.t., Veranstaltungsort: Chiemsee

Sa, 07.07.2012 9-20 Uhr s.t., Veranstaltungsort: Chiemsee

So, 08.07.2012 9-20 Uhr s.t., Veranstaltungsort: Chiemsee

CULTURAL INTIMACY AND THE ANTHROPOLOGY OF THE NATION-STATE: This intensive three-day seminar/workshop will focus on the invited speaker concepts of cultural intimacy, social poetics, crypto-colonialism, and the global hierarchy of value, as elaborated in the second edition of his book *Cultural Intimacy: Social Poetics in the Nation-State* (2005), and in two volumes generated specifically in response to these ideas (Andrew Shryock, ed, *Off State/On Display*, 2004, and a special section of *Anthropological Quarterly*, 83 (2010), pp. 229-400, edited by Vassiliki Neofotistos. These concepts represent a theoretical and comparative response to a key paradox: the very aspects of “national culture” that the state denies or represses often form the basis of its citizens’ loyalty. This phenomenon, which ordinarily can only be accessed through the intimate ethnographic methods of social anthropology, has consequences for a range of topics ranging from national solidarity in times of war and disaster to the pragmatic weaknesses inherent in international legislation regarding heritage and human rights. Participants will be encouraged to bring a set of position papers elaborating these insights with regard to particular case histories so that a genuinely comparative and critical discussion can be generated.

Arbeitsform: Blockseminar

Bemerkung: Blockseminar vom 6.-8. Juli 2012, Frauenchiemsee

Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 25 Personen

Umfangreiche Lektüre vor dem Blockseminar und Anwesenheit an den Vorbesprechungen am 24.4. und 12.6., jeweils von 18-20 Uhr sind Teilnahmevoraussetzung.

Anmeldung: Anmeldungen über LSF und per Email im Zeitraum vom 1.4. bis 23.4.2012 an: Frank.Heidemann@lmu.de

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12370

DR. JULIANE MÜLLER

'Games, Sports and Cultures': Ethnologie und Sport

2-stündig,

Mi 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123,

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

Die Ethnologie hat sich lange Zeit kaum mit Sport beschäftigt. Zwar tauchen in frühen Monographien immer wieder Hinweise auf sportlich-spielerische Betätigungen auf, diese werden jedoch gegenüber vermeintlich wichtigeren Themen wie Verwandtschaft, Wirtschaft und Politik vernachlässigt. Das hat sich grundlegend geändert. Seit den 1980er Jahren entwickelt sich insbesondere in Großbritannien und den USA eine *Anthropology of Sport*, die vielfältige soziale, kulturelle, wirtschaftliche und politische Phänomene im und über den Sport analysiert.

Der moderne Sport ist Teil europäischer Expansionen und sowohl Produkt als auch Antriebskraft aktueller Globalisierungsprozesse. Gleichzeitig halten sich lokale Sportarten und Bewegungskulturen und werden neu erschaffen. Mannschaften und Sportbegegnungen sind ein flexibles Mittel der Gemeinschaftsbildung und identifikatorischen Ein- und Abgrenzung. Spielerischer Wettkampf und Sportbegeisterung sind allgegenwärtig im Alltagsleben vieler Gesellschaften und Gruppen und bieten sich an, um kulturellen Wandel zu untersuchen.

In diesem Seminar soll das Verhältnis von Ethnologie und Sport in unterschiedlichen Theorietraditionen und anhand ethnographischer Beispiele aus aller Welt thematisiert werden. Nach einleitenden Sitzungen über die Fachgeschichte und theoretischen Zugänge zur Analyse von Sport und Bewegungskulturen sowie Sitzungen zu indigenen Ritualen, Spielen und Sportarten stehen lokale Aneignungen moderner Disziplinen im Vordergrund. Das Themenspektrum reicht von Sport in Dekolonisierungsprozessen über Fußball- und Jugendkulturen in Südamerika und Afrika bis zu Sportturnieren in multiethnischen Kontexten und zur interkulturellen und internationalen Verständigung.

Arbeitsform: Seminar

Literatur:

- Appadurai, A. (1996): Playing with Modernity: The Decolonization of Indian Cricket. In: Modernity at Large: Cultural Dimensions of Globalization. University of Minnesota Press, Kap. 5.
- Giulianotti, R./R. Robertson (Hrsg.) (2007): Globalization and Sport. Oxford: Blackwell.
- McGarry, K. (2010): Sport in Transition: Emerging Trends on Culture Change in the Anthropology of Sport. In: Reviews in Anthropology, 39(3):151-172.

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12402

PROF.DR. MARTIN SÖKEFELD

Ethnologie des Islam

2-stündig,

Mo 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, L 155,Sökefeld

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

Ziel des Seminars ist eine Art Phänomenologie des Islam, die verschiedene Erscheinungsformen religiösen Lebens im Kontext des Islam thematisiert. Nach einer Einführung, die sich mit Kernelementen des Islam beschäftigt und klassische ethnologische Studien vorstellt, werden wir uns im Hauptteil mit unterschiedlichen Formen von Glaubensvorstellungen, ritueller Praxis und sozialer/politischer Organisation beschäftigen. Zu den Themen, die dabei behandelt werden sollen, gehören unter anderem: ulema und Madrasa, Sufismus und Heiligenkulte, schiitischer Islam, „heterodoxe“ Gruppen, politischer Islam und transnationale islamische Bewegungen.

Arbeitsform: Seminar

Literatur: Lektüre zur Vorbereitung:

- Lindholm, Charles (2002). The Islamic Middle East: Tradition and Change. Oxford, Blackwell.
- Gilsenan, Michael (2000). Recognizing Islam: Religion and Society in the Modern Middle East. London, I.B. Tauris.

Nachweis: Arbeitsform: Diskussion von Texten und Referate

Prüfung: Hausarbeit

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12407

TANJA KUBES, M.A.

„Let’s talk about sex, baby“ (Salt’N’Pepa): Einführung in die Anthropology of Gender

2-stündig,

Do 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 027,N.N.

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

Wenn Ethnologen über „Geschlecht“ sprechen, unterscheiden sie seit einigen Jahrzehnten zwischen (biologischem) Sex und (sozialem) Gender. Die Unterscheidung ist in mehrfacher Hinsicht sinnvoll, jedoch keineswegs unumstritten. Geht es hier um Biologie oder Kultur? Oder ist beides vielleicht im kulturellen Kontext stark miteinander verwoben oder gänzlich ein soziokulturelles Konstrukt? Fakt ist, dass Sex und Gender in unserer westlichen Welt nicht in ihrer möglichen (und realen)

Vielfalt, sondern binär definiert, gedacht und dargestellt werden.

Wie prägt unser eurozentrisches, geschlechtsdichotomes Denken den Menschen und wie hält dieser die starren dualen Geschlechterbilder aufrecht und reproduziert sie?

Was bedeutet Gender allgemein und in Bezug auf Ethnologie? Wieso ist die Genderthematik ein für die Ethnologie hoch relevantes Teilgebiet, welches immer mitgedacht werden muss?

Im Seminar sollen einerseits die Grundkonzepte der Gendertheorie erarbeitet und in Bezug zur Ethnologie gesetzt werden. Andererseits soll anhand konkreter aktueller Beispiele „hier und dort“ dargestellt werden, wie sich kulturell geformte Geschlechterbilder in den Körper einschreiben. Ziel des Seminars ist eine De-Essentialisierung des Konzepts Mann-Frau sowie eine Sensibilisierung für kulturell definierte und normativ prägende Kategorisierungen.

Arbeitsform: Seminar

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12408

MA MSC PAOLA TABANELLI

Anthropology of migration

Blockseminar, 2-stündig,

Fr, 20.04.2012, 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 061,

Fr, 15.06.2012, 14-20 Uhr c.t., 169,

Sa, 16.06.2012, 10-18 Uhr c.t., 169,

Fr, 29.06.2012, 14-18 Uhr c.t., 169,

Sa, 30.06.2012, 10-18 Uhr c.t., 169

After a brief introduction, this module will explore three topics concerning international migration:

1. Migration and the labour market

2. Migration, culture and identity

3. Migration and rights

In particular, this course focuses on transnationalism, gender perspectives on migration, black diaspora, migration and racism, migrant children education, labour and trade unions, migration and citizenship. Every week presentations and debates will take place.

Discussions on three important ethnographies and some interesting movies will be useful to better understand the major issues concerning migration.

Arbeitsform: Seminar

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12234

DR. KATHRIN GRATZ

Interkulturelle Kommunikation für EthnologInnen

2-stündig,

Mi, 25.04.2012 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007,

Sa, 16.06.2012 10-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 165,

So, 17.06.2012 10-14 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 210,

Sa, 14.07.2012 10-18 Uhr c.t., E 210,

So, 15.07.2012 10-14 Uhr c.t., E 210,

Das Seminar vermittelt die theoretischen und praktischen Grundlagen der interkulturellen Kommunikation für EthnologInnen. Dabei versucht es, beide Disziplinen – Ethnologie und Interkulturelle Kommunikation – einander anzunähern und auszuloten, was beide voneinander lernen können.

Das Seminar behandelt das Thema in zwei Schritten: Im ersten Schritt werden prominente Themenfelder interkultureller Trainings in Gruppen erarbeitet und als Referate präsentiert. In einem zweiten Schritt werden diese Themenfelder mit typischen Situationen ethnologischer Feldforschung verbunden und die interkulturalistischen Modelle und Erkenntnisse in ihrem Anwendungsnutzen für

die Ethnologie diskutiert.

Arbeitsform: Seminar

Literatur: Moosmüller, Alois. 2007: „Interkulturelle Kommunikation aus ethnologischer Sicht“. In: Moosmüller, Alois (Hrsg.): Interkulturelle Kommunikation. Konturen einer wissenschaftlichen Disziplin. Münster: Waxmann, S. 13 – 49.

Losche, Helga. 2000: Interkulturelle Kommunikation. Sammlung praktischer Spiele und Übungen. 2. Aufl. Augsburg: ZIEL-Verlag, S. 9 – 93.

Köppel, Petra. 2002: Kulturerfassungsansätze und ihre Integration in interkulturelle Trainings. Trier: Fokus Kultur.

Nachweis: Referat über ein Themenfeld der Interkulturellen Kommunikation und interkulturellen Zusammenarbeit mit Praxisbeispielen und Thesenpapier für das Plenum sowie Erarbeitung und Darstellung eines spezifischen „Kulturprofils“ samt einer Diskussion von möglichen Anwendungen für die ethnologische Praxis.

Bemerkung: Studierende mit internationaler Erfahrung oder mit bi- bzw. fremdkulturellem Hintergrund wären eine besondere Bereicherung für das Seminar. Alle anderen sind natürlich gleichfalls willkommen :-).

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12410

PROF.DR. MARTIN SÖKEFELD

Ethnologie und Klimawandel

2-stündig,

Mi 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 027

Sa, 30.06.2012 10-16 Uhr c.t., 123

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

Der Klimawandel ein beherrschendes Thema unserer Zeit, das verschiedene Lebensbereiche zunehmend beeinflusst – egal ob Auswirkungen des Klimawandels tatsächlich spürbar sind oder antizipiert werden und sich dann z.B. auf den Umgang mit Ressourcen auswirken. Für die Ethnologie ist der Klimawandel ein recht neues Arbeitsfeld, das wir im Seminar gemeinsam erkunden werden. Dabei geht es sowohl um die Auswirkung von Klimawandel auf Gesellschaften, z.B. im Hochgebirge oder in der Arktis, als auch um die soziale und kulturelle Konstruktion von „Klima“.

Arbeitsform: Seminar

Literatur: Einführende Literatur:

- Crate, Susan A. (2011). Climate and Culture: Anthropology in the Era of Contemporary Climate Change. Annual Review of Anthropology 40: 175-194.
- Crate, Susan A.; Mark Nuttal (eds.) (2009). Anthropology and Climate Change: From Encounters to Actions. Walnut Creek, West Coast Press.

Nachweis: Arbeitsform: Diskussion von Texten und Referate, auch empirische Arbeiten sind möglich.

Prüfung: Hausarbeit

Bemerkung: Da einige der Mittwochstermine ausfallen müssen, wird es am Samstag, den 30. 6. 2012 ein Blockseminar geben.

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12411

AGNES BRANDT, M.A.

Ethnologie der Freundschaft

2-stündig,

Di 16-18 Uhr c.t., Ludwigstr. 28, RG, 025,

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

In der Ethnologie, aber auch in ihren Nachbardisziplinen, ist Freundschaft nach wie vor eine

vergleichsweise vernachlässigte Form der Sozialbeziehung – wenngleich in den letzten Jahren ein verstärktes Interesse daran zu beobachten ist. Dies liegt u.a. an ihrer Beschaffenheit: So bleiben im Vergleich zur Verwandtschaft die spezifischen sozialen Regeln, Prinzipien und Komponenten der Freundschaft oftmals unklar und widersprüchlich, so dass es in den meisten Fällen einfacher ist, die Verwandten einer Person zu definieren, als ihre Freunde. Durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen theoretischen und empirischen Betrachtungen zum Thema nähern wir uns in diesem Seminar dem Phänomen der Freundschaft aus einer ethnologischen Perspektive an. Anhand von ausgewählten Beispielen werden wir uns einen Überblick über die Vielfalt lokaler Konzeptionen und Praktiken dieser besonderen Form der Sozialbeziehung erarbeiten.

Arbeitsform: Seminar

Literatur: Zur Einführung empfohlene Literatur:

- Bell, S. und S. Coleman (Hrsg.) (1999). *The Anthropology of Friendship*. Oxford/New York: Berg.
- Beer, B. (1998). 'Freundschaft als Thema der Ethnologie.' *Zeitschrift für Ethnologie* 123: 191-213.

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12413

DR. ANKA KRÄMER DE HUERTA

Von sprechenden Objekten und schweigenden Ausstellungen? Museumsethnologie heute

2-stündig,

Mi 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 133, und Staatliches Museum für Völkerkunde München, Maximilianstr. 42,

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

Im Zentrum der Museumsethnologie stehen Gegenstände materieller Kultur, die in Museen gesammelt, bewahrt, dokumentiert, erforscht und ausgestellt werden. Daraus ergeben sich konzeptionelle Fragen zum Selbstverständnis, zur Ausstellungspraxis, der Vermittlung von Ethnologie, der Musealisierung von materieller Kultur und auch ethische Fragen wie die nach der Rückführung von Kulturgütern.

Das Proseminar führt zunächst in die museale Praxis der Bearbeitung von Sammlungen ein und behandelt anschließend konzeptionelle Fragestellungen der Museumsethnologie. Jede TeilnehmerIn wird ein Objekt aus den Sammlungen des Staatlichen Museums für Völkerkunde bearbeiten, dokumentieren und zu dessen Hintergrund recherchieren. Hierbei gilt es die Objekte als Quellen zu interpretieren, Informationen aus ihnen selbst und ihrem Sammlungshintergrund zu erschließen. Die Ergebnisse werden dann in Kurzpräsentationen vorgestellt und besprochen. Anschließend wenden wir uns den übergreifenden Themen zu. Die Ausstellungen des Münchner Museums dienen dabei als Anschauungsmaterial und auch ein Blick hinter die Kulissen ist eingeplant.

Literatur:

- Ames, M. 1992. *Cannibal Tours and Glass Boxes. The Anthropology of Museums*. Vancouver: University of Columbia Press
- Karp, Ivan et al (Hg.). 1991. *Exhibiting Cultures: The Poetics of Museum Display*. Washington DC: Smithsonian Inst. Press
- Feest, Christian et al. (Hg.) 2000. *Das Ding: Die Ethnologie und ihr Gegenstand*. *Archiv für Völkerkunde* 51, Wien.

Arbeitsform: Seminar

Belegnummer: 12415

DR. NATALIE GÖLTENBOTH

Bild-Welten - Kunstdiskurse in Ethnologie und Kunstphilosophie

2-stündig,

Di 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 114,

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

In der Betrachtung eines Kunstwerks versunken, spielt sich in unseren Köpfen ein Wechselspiel ab zwischen Wahrnehmung und Interpretation. Was haben wir gelernt als Kunst zu verstehen und mit welchen Kunstbegriffen begegnen wir Plastiken aus Nigeria, blutenden Madonnenbildern, Werken von Joseph Beuys oder schamanistischen Seancen, die als Dauerschleifen die Bildschirme der Biennalen bespielen? Während in den 1930-er Jahren außereuropäische Objekte unter dem Schlagwort „Primitive Art“ die Galerieräume der Pariser Avantgarde eroberten, wurden in den 1980er Jahren mit Ausstellungen wie „Magiciens de la terre“ Gegenentwürfe formuliert, die alle Kunst der Welt gleichermaßen umfassen sollten. Wie stellen wir uns heute dazu? Umgeben von Bildwelten und Bildsprachen verschiedenster kultureller Prägung wollen wir im Seminar die Diskussionen um Kunstbegriffe in Ethnologie und Philosophie nachzeichnen. Beispiele aus den lebendigen Kunstszene Lateinamerikas, der Karibik und Australiens ergänzen die Auseinandersetzung mit Theorien.

Arbeitsform: Seminar

Einführende Literatur:

- Prussat, Margit u. Wolfgang Till. 2001. Neger im Louvre: Texte zu Kunstethnographie und moderner Kunst. Dresden: Fundus
- Förster, Till. 2006. Kunstethnologie in: Bettina Beer u. Hans Fischer (Hg.) Ethnologie. Einführung und Überblick. Berlin: Reimer

Nachweis: Erwünscht: Aktive Mitgestaltung des Seminars, gehaltvolle Beiträge und Präsentationen, Bereitschaft zu lesen und sich einzubringen.

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12416

PD DR. ALEXANDER KNORR

Soziokulturelle Räume

2-stündig,

Mo 14-16 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S) Vg., 227 Seminarraum

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

Durch die Erweiterung des Blickfeldes der Ethnologie, z.B. auf die Realität des Globalen oder urbane Felder, erscheinen bisher bewährte Konzepte z.T. nicht mehr hinreichend, um die Gegenstände der Betrachtung zu fassen. In verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen erfährt die Metapher 'Raum' dahingehend seit einigen Jahren eine starke Konjunktur. Im Hauptseminar werden ausgewählte Konzepte und Theorien von 'Raum' besprochen, auf ihre Anwendbarkeit in der Ethnologie geprüft, und an konkreten Beispielen geklärt.

Arbeitsform: Seminar

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12417

P 8 Abschlussmodul

P 8.2 Kolloquium

Die Präsentation der Arbeit findet in einem der angebotenen Kolloquien statt (bitte sprechen Sie sich mit Ihrem Prüfer/Ihrer Prüferin ab, falls diese/r kein eigenes Kolloquium anbietet).

PD DR. ALEXANDER KNORR

Kolloquium für ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen

2-stündig,

Mo 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

Die Veranstaltung bietet ein offenes Forum für alle Studierenden, die sich in der Vorbereitungs- oder Durchführungsphase einer Abschlussarbeit befinden – sei es Bachelorarbeit, Magisterhausarbeit oder Dissertation, sei es, dass sie von mir selbst, oder von Kollegen betreut werden. Die Erfahrung hat gezeigt, dass das didaktische Format eines Kolloquiums für Examenskandidaten für alle Beteiligten mehr als fruchtbar ist. Man wohnt in diesen Veranstaltungen eigentlich nie Präsentationen minderer Qualität bei, weil den Vortragenden an ihrer Thematik stets etwas gelegen ist, mehr als an so manchem Seminarbeitrag. Über die Diskussion konkreter Inhalte hinaus werden während eines Semesters in einem Kolloquium jedes Mal praktisch alle auftretenden Grundprobleme und Standardfehler angesprochen und geklärt. Darüber hinaus, auch das hat die Erfahrung gelehrt, gerät man im Laufe des Verfassens einer längeren Arbeit in unterschiedliche Phasen innerer Schwierigkeiten. Manchen gilt es, alleine zu begegnen, andere bekommt man mit Hilfe eines Kollektivs in den Griff. Stephen King meint, beim Schreiben eines Manuskripts müsse es Zeiten geben, in denen 'die Tür geschlossen ist,' und Zeiten, in denen sie offen ist, d.h. andere in die eigene Arbeit hereingebeten werden. Das Kolloquium bietet genau diese offene Tür.

Arbeitsform: Kolloquium

Anmeldung: Voranmeldungen und Terminwünsche nehme ich jederzeit gerne via e-mail entgegen: alexander.knorr@lmu.de

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12236

PROF.DR. EVELINE DÜRR

Kolloquium für ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen

2-stündig,

Mi 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 007

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

In diesem Kolloquium diskutieren wir geplante und laufende studentische Abschlussarbeiten sowie spezifische Aspekte der ethnologischen Forschung. Das Spektrum reicht von Themenfindung, methodischer Herangehensweise, Formulierung der Fragestellung bis hin zu diversen Präsentationsformen der Forschungsergebnisse. Darüber hinaus soll das Kolloquium auch zur Erörterung ethischer Gesichtspunkte dienen und eine kritische Reflexion und Positionierung der Forschenden in Bezug auf die involvierten Akteure ermöglichen. Grundsätzlich können alle Fragen und Probleme angesprochen werden, die im Laufe der Themenfindung und Forschung auftreten. Interessierte Studierende im Hauptstudium sind herzlich willkommen.

Arbeitsform: Kolloquium

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12237

PROF.DR. FRANK HEIDEMANN

Kolloquium für ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen

2-stündig,

Di 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

Im Kolloquium werden laufende Abschlussarbeiten vorgestellt und diskutiert. Daneben können alle Fragen rund um Themenfindung, Recherche, Eingrenzung der Fragestellung, Gliederung, Ausarbeitung und Schreibprozess besprochen werden.

Arbeitsform: Kolloquium

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12238

APL. PROF. DR. THOMAS REINHARDT

Kolloquium für ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen

2-stündig,

Mo 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 065

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

Im Kolloquium werden laufende Abschlussarbeiten vorgestellt und diskutiert. Daneben können alle Fragen rund um Themenfindung, Recherche, Eingrenzung der Fragestellung, Gliederung, Ausarbeitung und Schreibprozess besprochen werden.

Arbeitsform: Kolloquium

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12239

PROF.DR. MARTIN SÖKEFELD

Kolloquium für ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen

2-stündig,

Mi 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 161,

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

Im Kolloquium werden laufende und geplante Abschlussarbeiten, sowohl für den BA als auch für den Magister, vorgestellt und diskutiert werden. Auch Studierende, die auf der Suche nach einem Thema für die Examensarbeit sind, sind herzlich willkommen. Alle Fragen rund um Themenfindung, Ausarbeitung und Schreiben der Abschlussarbeit können besprochen werden. Falls daneben noch Zeit bleibt, können wir auch weitere Themen diskutieren, je nach den Interessen und Bedürfnissen der Teilnehmenden.

Arbeitsform: Kolloquium

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12418

WP 1 bis WP 4 Sprachenmodule

Im Verlauf des Studiums sind 2 Sprachmodule im Umfang von 2x6 ECTS zu wählen.

Empfohlene Kombinationen (Sprachkurse mit 3 ECTS):

WP 2 (1.-2. Semester) + WP 3 (3.-4. Semester)

WP 2 (1.-2. Semester) + WP 4 (3.-4. Semester)

WP 2 (1.-2. Semester) + WP 1 (3.-4. Semester)

WP 1 (1.-2. Semester) + WP 2 (3.-4. Semester)

Sprachkurse mit 6 ECTS:

In außereuropäischen Sprachkursen mit 6 ECTS kann ein komplettes Sprachenmodul in einem Semester absolviert werden.

*Die Belegung erfolgt hierzu nur in **einem** Modulteil.*

*Die Prüfungsanmeldung muss in **beiden** Modulteilen erfolgen!!*

WP 1/I Europäische Sprachen (Teil I) und WP 1/II Europäische Sprachen (Teil II)

Das Angebot an europäischen Sprachen kann zum Erwerb oder der Vertiefung fehlender bzw. mangelnder Sprachkenntnisse in ethnologisch relevanten Verkehrssprachen genutzt werden (außer Englisch).

Zum Angebot europäischer Sprachen siehe LSF!

Bitte beachten Sie unbedingt die Informationen des Sprachenzentrums zu Selbsteinstufungstests und Belegung! --> LSF --> Fakultätsübergreifende Einrichtungen --> Sprachenzentrum

WP 2/I Außereuropäische Sprachen (Teil I) bzw. WP 3/I Außereuropäische Zweitsprachen (Teil I)

*Dieses Angebot ist zu wählen, wenn Sie Ihre **erste** außereuropäische Sprache beginnen möchten (WP 2/I) oder wenn Sie mit einer **zweiten** außereuropäischen Sprache beginnen möchten und sich bereits zu mindestens einer Prüfung in WP 2 angemeldet haben (WP 3/I).*

KWADJO DZIDULA EHUDOON SAMLA

Ewe I

2-stündig,

Fr 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 207,

Beginn: 20.04.2012, Ende: 20.07.2012

Ewe wird in den südlichen Teilen von Togo, Benin und Ghana gesprochen. Die Ewe-Sprache ist eine der meisterforschten Sprachen an der westafrikanischen Küste. Sie ist eine Tonsprache und weist in Wortbildung, Lexik und Syntax einige interessante grammatische Besonderheiten auf. Die Sprache entwickelt sich gerade in der Region zu einer lingua franca (Kommunikationssprache für Sprecher verschiedener Sprachen). Im Kurs werden wir uns an ungewohnte Laute heranwagen. Außer Sprachkenntnisvermittlung werden wir auch interkulturelle Sprachtrainings für Multiplikatoren und eine Vorbereitung auf Feldaufenthalte im Kulturkreis Westafrika durchführen. Wir werden uns Gedanken über das Schrift- und über das Tempus-System der Sprache machen. Der Kurs ist auch für Nicht-Sprachwissenschaftler geeignet.

Arbeitsform: Proseminar

Literatur: Westermann, Diedrich (1939): Die Ewesprache in Togo. Berlin: de Gruyter.

Dzablu- Kumah, Simon Wellington (2006): Basic Ewe for foreign Students. Köln: Universität zu Köln (online).

Fiaga, Kwasi (1997) Grammaire Ewe. Lomé: Haho

Die nötigen Materialien für den Kurs sind erhältlich bei:

Unikopie München

Adalbertstr. 18
80799 München
Tel. 089 333363

Nachweis: Das Seminar schließt mit einer Klausur ab.

B.A.-Nebenfach SLK:

Diese Veranstaltung entspricht in WP 3 dem Kurstyp „Begleitkurs zu Themen der Linguistik m/n/o/p“ (WP 3.0.14/16/18/20). Sie erhalten 3 ECTS, wenn Sie entweder eine Klausur (30-60 Min.) schreiben oder eine mündliche Prüfung (15-30 Min.) ablegen oder ein Thesenpapier (3.000-6.000 Zeichen) oder ein Portfolio (3.000-6.000 Zeichen) fertigen. Die Prüfung muss benotet sein. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

Belegnummer: 13000

WILFRIED BAUMGARTEN

Arabisch I (für Anfänger) für Nicht-Philologen

2-stündig,

Gruppe 01

Mo 10-12 Uhr s.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (D), D Z001

Der Kurs findet von 10:00 bis 11:30 Uhr statt.

Gruppe 02

Mi 12-14 Uhr s.t., Richard-Wagner-Str. 10, 108

Der Kurs findet von 12:00 bis 13:30 Uhr statt.

Beginn: 16.04.2012, Ende: 18.07.2012

Nähere Informationen zu diesem Kurs entnehmen Sie bitte unserer Website:

www.sprachenzentrum.lmu.de --> Sprachkurse --> Semesterkurse --> Arabisch.

Arbeitsform: Sprachunterricht

Literatur: Kathrin Fietz (2007), Praktisches Lehrbuch Arabisch, Berlin: Langenscheidt (ISBN 978-3-468-26061-2), Lektion 1 bis inkl. 4.

Bitte besorgen Sie dieses Lehrbuch, sobald Sie in den Kurs aufgenommen sind.

Die Universitätsbibliothek stellt dieses Lehrbuch auch in der Studentenbibliothek -

Lehrbuchsammlung - (Sigel 0050 im OPAC) zur direkten Ausleihe zur Verfügung.

Belegnummer: 13048

WP 4/I Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene (Teil III)

Dieses Angebot ist zu wählen, wenn Sie vorhandene Kenntnisse (Teil I +II) in einer außereuropäische Sprache vertiefen möchten.

AKI NARITOMI

Japanisch III

2-stündig,

Di 16-18 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S) Vg., 242 Seminarraum

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Voraussetzungen:

Belegnummer: 13101

DR. HENRY KAMMLER

Nahuatl III+IV

4-stündig,

Mi 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131

Fr 14-16 Uhr c.t., 131
Beginn: 18.04.2012, Ende: 20.07.2012
Arbeitsform: Übung
Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012
Belegnummer: 12419

DR. HENRY KAMMLER
Nuu-cha-nulth III+IV
4-stündig,
Do 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131
Fr 12-14 Uhr c.t., 131
Beginn: 17.04.2012, Ende: 19.07.2012
Arbeitsform: Sprachunterricht
Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012
Belegnummer: 12420

DR. HENRY KAMMLER
Quechua III+IV
4-stündig,
Di 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, U133
Do 14-16 Uhr c.t., U133
Beginn: 17.04.2012, Ende: 19.07.2012
Arbeitsform: Sprachunterricht
Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012
Belegnummer: 12421

PROF.DR. ROBERT ZYDENBOS
Kannada 2 (III+IV)
4-stündig,
Mo 16-18 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 341
Do 16-18 Uhr c.t., E 341, Zydenbos
Beginn: 16.04.2012, Ende: 19.07.2012
Fortsetzung der Einführung in das Kannada (in alten deutschsprachigen historischen Quellen auch 'Kanaresisch' genannt), die führende moderne Literatursprache Indiens, die wegen ihrer historischen Wichtigkeit von der indischen Regierung offiziell auch zu klassischer Sprache erklärt worden ist. Ausserdem ist das Kannada die alleinige Verwaltungssprache des südindischen Bundeslandes Karnataka, d.h. des Bundeslandes des neuen indischen wirtschaftlichen Aufschwungs, mit dem der Freistaat Bayern seit 2007 ein Sonderabkommen für wissenschaftliche, technische, kommerzielle und kulturelle Zusammenarbeit vereinbart hat. Deswegen ist das Kannada die für Bayern wichtigste moderne indische Sprache überhaupt.
Der Dozent, Prof. Zydenbos, hat siebzehn Jahre in Karnataka gelebt und beherrscht diese Sprache wie kein anderer noch beruflich aktiver Indologe in ganz Europa. Die Veranstaltung 'Kannada I' ist eine Einführung in die moderne Schriftsprache, die sich seit acht Jahrhunderten praktisch nicht geändert hat: das bedeutet, dass man Zugang zu acht Jahrhunderten kulturgeschichtlich wichtiger Literatur erlangt. Verwendet wird ein vom Dozenten geschriebenes Lehrbuch.
Der Kurs ist auch geeignet als Einstieg in die dravidische Linguistik.
Zielgruppen: Studierende der Indologie, Sprachwissenschaft, Religionswissenschaft, Literaturwissenschaft

Arbeitsform: Sprachunterricht

Literatur: (Grammatiken:)

H. Spencer, A Kannada Grammar

F. Kittel, A Grammar of the Kannada Language

T. Hodson, An Elementary Grammar of the Kannada Language

Robert Zydenbos, Kannada-Lehrbuch

(Wörterbücher:)

F. Kittel, Kannada-English Dictionary

J. Bucher, Kannada-English Dictionary

IBH Kannada-Kannada-English Dictionary

Nachweis: B.A. Ethnologie: Klausur, 2 x 3 ECTS

B.A.-Nebenfach SLK:

Diese Veranstaltung entspricht in WP 1 dem Kurstyp „Fremdsprachenerwerb: Grundstufe, Niveau 2, d“ (WP 1.2.5/10). Sie erhalten 6 ECTS, wenn Sie entweder eine Klausur (60-90 Min.) schreiben oder eine mündliche Prüfung (15-30 Min.) ablegen. Die Prüfung muss benotet sein. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

ODER

Diese Veranstaltung entspricht in WP 5 dem Kurstyp „Themen der Älteren Sprachen und Kulturen: i/j/k/l“ (WP 5.0.9/10/11/12). Sie erhalten 6 ECTS, wenn Sie entweder eine Klausur (45-90 Min.) schreiben oder eine mündliche Prüfung (15-30 Min.) ablegen oder ein Thesenpapier (4.500-9.000 Zeichen) oder Übungsaufgaben (3.500-7.000 Zeichen) fertigen. Die Prüfung muss benotet sein. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

Belegnummer: 12025

DAGMAR HELLMANN-RAJANAYAGAM

Tamil 2 (III+IV)

2-stündig,

Fr 16-18 Uhr c.t., Ludwigstr. 31, 427,

Achtung: Raumänderung für den workshop 1.-3.6.: wir treffen uns im Raum 225 in L31, der Seminarraum des Munich Center for Mathematical Philosophy, Ludwigstr. 31, 2. Stock!

Arbeitsform: Sprachunterricht

Literatur: Texte werden gestellt.

Nachweis: B.A. Ethnologie: Klausur, 2 x 3 ECTS

Belegnummer: 12027

JENS KNÜPPEL

Urdu 2 (III+IV)

2-stündig,

Do 8:30-10 Uhr s.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 212

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

Urdu, die ‘Schwestersprache’ des Hindi, ist die Nationalsprache Pakistans sowie eine der offiziellen Sprachen der Indischen Union und lingua franca im südasiatischen Raum. Verschiedene literarische Traditionen des Urdu bzw. seiner regionalen Varianten reichen bis ins Mittelalter zurück, in der vormodernen Zeit vor allem in Form von islamischen Texten. Es zählt somit neben Arabisch, Persisch, Türkisch, Indonesisch und Bengali zu den wichtigen ‘Islamsprachen’.

Dieser Kurs setzt die Einführung in Grammatik und Schrift (Urdu 1) fort.

Arbeitsform: Sprachunterricht

Literatur: Asani, A. S.; Hyder, S. A.: Let’s Study Urdu: An Introductory Course. 2007: Yale University Press.

Nachweis: B.A. Ethnologie: Klausur, 2 x 3 ECTS

Belegnummer: 12000

DR. CHRISTL CATANZARO, ANGELA PARVANTA, DR. CHRISTL CATANZARO,
ANGELA PARVANTA

Persisch II Gruppe A

6-stündig,

Mo 12-14 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (B), B 011,Catanzaro

Mi 12-14 Uhr c.t., B 011,Catanzaro

Fr 12-14 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S) Vg., 230,Parvanta

Beginn: 16.04.2012, Ende: 20.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Nachweis: *Studierende des BA Nfs „Sprache, Literatur, Kultur“:* Diese Veranstaltung entspricht in WP 1 dem Kurstyp ‘Fremdsprachenerwerb, Grundstufe Niveau 2d’: Sie erhalten 6 ECTS, wenn Sie entweder eine Klausur (60-90 Min.) schreiben oder eine mündl. Prüfung (15–30 Min.) ablegen. Die Prüfung muss benotet sein. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

Belegnummer: 12015

DR. CHRISTL CATANZARO, ANGELA PARVANTA, DR. CHRISTL CATANZARO,
ANGELA PARVANTA

Persisch II Gruppe B

6-stündig,

Mo 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 016,Catanzaro

Mi 14-16 Uhr c.t., 103,Catanzaro

Fr 14-16 Uhr c.t., Veterinärstr. 1, 009,Parvanta

Beginn: 16.04.2012, Ende: 20.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Nachweis: *Studierende des BA Nfs „Sprache, Literatur, Kultur“:* Diese Veranstaltung entspricht in WP 1 dem Kurstyp ‘Fremdsprachenerwerb, Grundstufe Niveau 2d’: Sie erhalten 6 ECTS, wenn Sie entweder eine Klausur (60-90 Min.) schreiben oder eine mündl. Prüfung (15–30 Min.) ablegen. Die Prüfung muss benotet sein. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

Belegnummer: 12180

WP 2/II Außereuropäische Sprachen (Teil II) bzw. WP 3/II Außereuropäische
Zweitsprachen (Teil II)

Fortsetzungskurse zu WP 2/I. bzw. WP 3/I

DIPL.-ING. REGINALD TEMU

Kiswahili II

4-stündig,

Di 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003,Temu

Fr 12-14 Uhr c.t., C 003,Temu

Beginn: 17.04.2012, Ende: 20.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12243

DIPL.ED. TIWI NITSCHKE

Indonesisch II

2-stündig,

Do 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003,Nitschke

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12244

WILFRIED BAUMGARTEN, MARIANUS HUNDHAMMER

Arabisch II für Nicht-Philologen

2-stündig,

Gruppe 01

Mo 12-14 Uhr s.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (D), D Z001,Baumgarten

Der Kurs findet von 12:00 bis 13:30 Uhr statt.

Gruppe 02

Fr 10-12 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S) Vg., 227 Seminarraum,Hundhammer

Beginn: 16.04.2012, Ende: 20.07.2012

Nähere Informationen zu diesem Kurs entnehmen Sie bitte unserer Website:

www.sprachenzentrum.lmu.de --> Sprachkurse --> Semesterkurse --> Arabisch.

Arbeitsform: Sprachunterricht

Literatur: Kathrin Fietz (2007), Praktisches Lehrbuch Arabisch, Berlin: Langenscheidt (ISBN 978-3-468-26061-2), Lektion 5 bis inkl. 9.

Bitte besorgen Sie dieses Lehrbuch, sobald Sie in den Kurs aufgenommen sind.

Die Universitätsbibliothek stellt dieses Lehrbuch auch in der Studentenbibliothek -

Lehrbuchsammlung - (Sigel 0050 im OPAC) zur direkten Ausleihe zur Verfügung.

Voraussetzungen: Erfolgreicher Besuch von Arabisch I oder entsprechende Vorkenntnisse. In Arabisch I wurden die Lektionen 1 bis inkl. 4 des Lehrbuchs behandelt.

Belegnummer: 13049

WP 4/II Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene (Teil IV)

Fortsetzungskurse zu WP 4/I.

DIPL.ED. TIWI NITSCHKE

Indonesisch IV

2-stündig,

Do 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, U133,Nitschke

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12423

DIPL.-ING. REGINALD TEMU

Kiswahili IV

2-stündig,

Fr 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 065,Temu

Beginn: 20.04.2012, Ende: 20.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12422

AKI NARITOMI

Japanisch IV

2-stündig,

Mo 16-18 Uhr c.t., Edmund-Rumpler-Strasse 9, 010,Naritomi

Diese Gruppe wird wieder gelöscht.

Mo 16-18 Uhr c.t., Schellingstr. 4 (H), H 206,Naritomi

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Voraussetzungen:

Belegnummer: 13102

DR. HENRY KAMMLER

Nahuatl III+IV

4-stündig,

Mi 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131,

Fr 12-14 Uhr c.t., 131

Beginn: 18.04.2012, Ende: 20.07.2012

Arbeitsform: Übung

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12419

DR. HENRY KAMMLER

Nuu-cha-nulth III+IV

4-stündig,

Do 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131,

Fr 12-14 Uhr c.t., 131

Beginn: 17.04.2012, Ende: 19.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12420

DR. HENRY KAMMLER

Quechua III+IV

4-stündig,

Di 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, U133,

Do 14-16 Uhr c.t., U133

Beginn: 17.04.2012, Ende: 19.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Online-Anmeldung: Hauptbelegfrist: 26.03.2012 - 02.04.2012

Belegnummer: 12421

PROF.DR. ROBERT ZYDENBOS

Kannada 2 (III+IV)

4-stündig,

Mo 16-18 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 341,Zydenbos

Do 16-18 Uhr c.t., E 341,Zydenbos

Beginn: 16.04.2012, Ende: 19.07.2012

Fortsetzung der Einführung in das Kannada (in alten deutschsprachigen historischen Quellen auch 'Kanaresisch' genannt), die führende moderne Literatursprache Indiens, die wegen ihrer historischen Wichtigkeit von der indischen Regierung offiziell auch zu klassischer Sprache erklärt worden ist. Ausserdem ist das Kannada die alleinige Verwaltungssprache des südindischen Bundeslandes Karnataka, d.h. des Bundeslandes des neuen indischen wirtschaftlichen Aufstiegs, mit dem der Freistaat Bayern seit 2007 ein Sonderabkommen für wissenschaftliche, technische, kommerzielle und kulturelle Zusammenarbeit vereinbart hat. Deswegen ist das Kannada die für Bayern wichtigste moderne indische Sprache überhaupt.

Der Dozent, Prof. Zydenbos, hat siebzehn Jahre in Karnataka gelebt und beherrscht diese Sprache wie kein anderer noch beruflich aktiver Indologe in ganz Europa. Die Veranstaltung 'Kannada I' ist eine Einführung in die moderne Schriftsprache, die sich seit acht Jahrhunderten praktisch nicht geändert hat: das bedeutet, dass man Zugang zu acht Jahrhunderten kulturgeschichtlich wichtiger Literatur erlangt. Verwendet wird ein vom Dozenten geschriebenes Lehrbuch.

Der Kurs ist auch geeignet als Einstieg in die dravidische Linguistik.

Zielgruppen: Studierende der Indologie, Sprachwissenschaft, Religionswissenschaft, Literaturwissenschaft

Arbeitsform: Sprachunterricht

Literatur: (Grammatiken:)

H. Spencer, A Kannada Grammar

F. Kittel, A Grammar of the Kannada Language

T. Hodson, An Elementary Grammar of the Kannada Language

Robert Zydenbos, Kannada-Lehrbuch

(Wörterbücher:)

F. Kittel, Kannada-English Dictionary

J. Bucher, Kannada-English Dictionary

IBH Kannada-Kannada-English Dictionary

Nachweis: B.A. Ethnologie: Klausur, 2 x 3 ECTS

B.A.-Nebenfach SLK:

Diese Veranstaltung entspricht in WP 1 dem Kurstyp „Fremdsprachenerwerb: Grundstufe, Niveau 2, d“ (WP 1.2.5/10). Sie erhalten 6 ECTS, wenn Sie entweder eine Klausur (60-90 Min.) schreiben oder eine mündliche Prüfung (15-30 Min.) ablegen. Die Prüfung muss benotet sein. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

ODER

Diese Veranstaltung entspricht in WP 5 dem Kurstyp „Themen der Älteren Sprachen und Kulturen: i/j/k/l“ (WP 5.0.9/10/11/12). Sie erhalten 6 ECTS, wenn Sie entweder eine Klausur (45-90 Min.) schreiben oder eine mündliche Prüfung (15-30 Min.) ablegen oder ein Thesenpapier (4.500-9.000 Zeichen) oder Übungsaufgaben (3.500-7.000 Zeichen) fertigen. Die Prüfung muss benotet sein. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

Belegnummer: 12025

DAGMAR HELLMANN-RAJANAYAGAM

Tamil 2 (III+IV)

2-stündig,

Fr 16-18 Uhr c.t., Ludwigstr. 31, 427,

Achtung: Raumänderung für den workshop 1.-3.6.: wir treffen uns im Raum 225 in L31, der Seminarraum des Munich Center for Mathematical Philosophy, Ludwigstr. 31, 2. Stock!

Arbeitsform: Sprachunterricht

Literatur: Texte werden gestellt.

Nachweis: B.A. Ethnologie: Klausur, 2 x 3 ECTS

Belegnummer: 12027

JENS KNÜPPEL

Urdu 2 (III+IV)

2-stündig,

Do 8:30-10 Uhr s.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 212,Knüppel

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

Urdu, die 'Schwestersprache' des Hindi, ist die Nationalsprache Pakistans sowie eine der offiziellen Sprachen der Indischen Union und lingua franca im südasiatischen Raum. Verschiedene literarische Traditionen des Urdu bzw. seiner regionalen Varianten reichen bis ins Mittelalter zurück, in der vormodernen Zeit vor allem in Form von islamischen Texten. Es zählt somit neben Arabisch, Persisch, Türkisch, Indonesisch und Bengali zu den wichtigen 'Islamsprachen'.

Dieser Kurs setzt die Einführung in Grammatik und Schrift (Urdu 1) fort.

Arbeitsform: Sprachunterricht

Literatur: Asani, A. S.; Hyder, S. A.: Let's Study Urdu: An Introductory Course. 2007: Yale University Press.

Nachweis: B.A. Ethnologie: Klausur, 2 x 3 ECTS

Belegnummer: 12000

DR. CHRISTL CATANZARO, ANGELA PARVANTA, DR. CHRISTL CATANZARO,
ANGELA PARVANTA

Persisch II Gruppe A

6-stündig,

Mo 12-14 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (B), B 011,Catanzaro

Mi 12-14 Uhr c.t., B 011,Catanzaro

Fr 12-14 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (S) Vg., 230,Parvanta

Beginn: 16.04.2012, Ende: 20.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Nachweis: *Studierende des BA Nfs „Sprache, Literatur, Kultur“:* Diese Veranstaltung entspricht in WP 1 dem Kurstyp 'Fremdsprachenerwerb, Grundstufe Niveau 2d': Sie erhalten 6 ECTS, wenn Sie entweder eine Klausur (60-90 Min.) schreiben oder eine mündl. Prüfung (15-30 Min.) ablegen. Die Prüfung muss benotet sein. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

Belegnummer: 12015

DR. CHRISTL CATANZARO, ANGELA PARVANTA, DR. CHRISTL CATANZARO,
ANGELA PARVANTA

Persisch II Gruppe B

6-stündig,

Mo 14-16 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 016,Catanzaro

Mi 14-16 Uhr c.t., 103,Catanzaro

Fr 14-16 Uhr c.t., Veterinärstr. 1, 009,Parvanta

Beginn: 16.04.2012, Ende: 20.07.2012

Arbeitsform: Sprachunterricht

Nachweis: *Studierende des BA Nfs „Sprache, Literatur, Kultur“:* Diese Veranstaltung entspricht in WP 1 dem Kurstyp 'Fremdsprachenerwerb, Grundstufe Niveau 2d': Sie erhalten 6 ECTS, wenn Sie entweder eine Klausur (60-90 Min.) schreiben oder eine mündl. Prüfung (15-30 Min.) ablegen. Die Prüfung muss benotet sein. Die Wahl der Prüfungsart liegt beim Dozenten.

Belegnummer: 12180

WP 5 bis WP 8 Praxismodule

WP 7.2 Reflexionen der Forschung

JULIA BAYER, M.A.

Forschungsseminar – Schwerpunkt Film

2-stündig,

Mo 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 067, Bayer

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

In kleinen Gruppen werden die Studierenden ein Thema im Raum München forschend erarbeiten und filmisch umsetzen.

Ziel des Seminars ist die Auseinandersetzung mit dem Medium Film als ethnologischer Repräsentationsform anhand eigener praktischer Erfahrungen. Dabei geht es also nicht in erster Linie um eine technische Ausbildung in Kameraführung oder Schnitt sondern um eine Forschungsübung, die kritische Beschäftigung mit der Praxis der Feldforschung und Fragen der Repräsentation einschließt.

Arbeitsform: Seminar

Bemerkung: Fortführung eines zweisemestrigen Seminars – keine Aufnahme mehr möglich

Belegnummer: 12424

PROF.DR. EVELINE DÜRR

Lehrforschung Mexiko (Teil II)

2-stündig,

Di 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 065, Dürr

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

Das Seminar dient der Nachbereitung der im Februar/ März 2012 angebotenen Lehrforschung nach Mexiko.

Arbeitsform: Seminar

Bemerkung: Zweiter Teil des im WS 11/12 begonnenen Forschungsseminars - kein Einstieg mehr möglich.

Belegnummer: 12425

DR. ANTONIA SCHNEIDER

Ethnographie und ethnologische Praxis in Kontexten des Lernens II

2-stündig,

Fr, 24.02.2012 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 133, Schneider

Fr, 11.05.2012 12-18 Uhr c.t., 133, Schneider

Fr, 06.07.2012 12-18 Uhr c.t., 133, Schneider

Sa, 07.07.2012 10-16 Uhr c.t., 133, Schneider

Fortsetzung des Praxisseminars (WS 2011/ 12). Die Kursteilnehmer stellen die Ergebnisse ihrer Forschungsprojekte zum Thema 'Ethnographie' und 'Lernen' bzw. ihre Erfahrungsberichte aus Praktika in Bildungseinrichtungen, Lernsituationen oder Projekten (in Deutschland und weltweit) vor. Die einzelnen Beiträge werden kommentiert, diskutiert und zu aktuellen Fragestellungen in Beziehung gesetzt. Möglichkeiten und Grenzen eines ethnologischen Blickwinkels auf Lernprozesse in Institutionen werden reflektiert und Ansätze für zukünftiges Forschen und Lernen in der Praxis entwickelt. Exkursionen sollen weitere, über die individuellen Projekte hinausgehende Einblicke in verschiedene kulturelle Kontexte des Lernens ermöglichen.

Arbeitsform: Seminar

Bemerkung: Teil II des Praxisseminars im Wintersemester.

Anmeldung: Kein Einstieg mehr möglich. Gäste oder Zuhörer sind willkommen (ggf. nach Voranmeldung per E-Mail).

Belegnummer: 12426

DR. SUSANNE SPÜLBECK

Methodentraining Organisationsethnologie Teil II

2-stündig,

Fr, 27.04.2012 09:30-12:00 Uhr s.t., Oettingenstr. 67, C 007,

Fr, 27.04.2012 12-19 Uhr c.t., 133,

Sa, 28.04.2012 10-18 Uhr c.t., 133,

Fr, 06.07.2012 12-18 Uhr c.t., C 007,

Sa, 07.07.2012 10-18 Uhr c.t., C 007,

Arbeitsform: Seminar

Belegnummer: 12427

WP 8.2 Reflexionen des Praktikums

DR. ANTONIA SCHNEIDER

Ethnographie und ethnologische Praxis in Kontexten des Lernens II

2-stündig,

Fr, 24.02.2012 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 133,Schneider

Fr, 11.05.2012 12-18 Uhr c.t., 133,Schneider

Fr, 06.07.2012 12-18 Uhr c.t., 133,Schneider

Sa, 07.07.2012 10-16 Uhr c.t., 133,Schneider

Fortsetzung des Praxisseminars (WS 2011/ 12). Die Kursteilnehmer stellen die Ergebnisse ihrer Forschungsprojekte zum Thema 'Ethnographie' und 'Lernen' bzw. ihre Erfahrungsberichte aus Praktika in Bildungseinrichtungen, Lernsituationen oder Projekten (in Deutschland und weltweit) vor. Die einzelnen Beiträge werden kommentiert, diskutiert und zu aktuellen Fragestellungen in Beziehung gesetzt. Möglichkeiten und Grenzen eines ethnologischen Blickwinkels auf Lernprozesse in Institutionen werden reflektiert und Ansätze für zukünftiges Forschen und Lernen in der Praxis entwickelt. Exkursionen sollen weitere, über die individuellen Projekte hinausgehende Einblicke in verschiedene kulturelle Kontexte des Lernens ermöglichen.

Arbeitsform: Seminar

Bemerkung: Teil II des Praxisseminars im Wintersemester.

Anmeldung: Kein Einstieg mehr möglich. Gäste oder Zuhörer sind willkommen (ggf. nach Voranmeldung per E-Mail).

Belegnummer: 12426

MARC MURSCHHAUSER, M.A.

Praktikumsnachbereitung - Ethnologische Berufsfelder

2-stündig,

Fr, 20.04.2012 14-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 169,

Sa, 21.04.2012 10-16 Uhr c.t., 169,

Fr, 27.04.2012 14-18 Uhr c.t., 169,

Sa, 28.04.2012 10-16 Uhr c.t., 169,

Die Praktikumsnachbereitung richtet sich an all diejenigen, die an der Praktikumsvorbereitung im letzten Semester teilgenommen und ihr Praktikum in der vorlesungsfreien Zeit (oder davor) absolviert haben bzw. sich noch im Rahmen dessen befinden.

In vier Blockseminarsitzungen sollen die verschiedenen Praktika präsentiert und diskutiert werden,

entweder in Form eines Berichts des abgeschlossenen oder auch als Zwischenbericht des noch laufenden Praktikums.

Arbeitsform: Seminar

Nachweis: Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme sind neben der Anwesenheit die Präsentation der Praktikumsinhalte sowie die kritische Auseinandersetzung mit den jeweils gesammelten Erfahrungen. Gemeinsam werden wir diskutieren, inwieweit die jeweiligen Tätigkeiten relevant für Ethnologen sind.

Belegnummer: 12428

Offene Veranstaltungen

Diese Veranstaltungen stehen Bachelorstudierenden zur freiwilligen Teilnahme neben dem Studiengang offen. Eine Belegung über LSF ist nicht notwendig.

PROF.DR. FRANK HEIDEMANN

Online-Vorlesung 'Einführung in die Ethnologie'

2-stündig,

Die 'Einführung in die Ethnologie' gibt einen Überblick über Gegenstand, Methoden und Geschichte der Ethnologie, deren wichtigste theoretische Ansätze, unterschiedliche Fachgebiete und aktuelle Forschungsrichtungen. Es werden darüber hinaus interdisziplinäre Zusammenhänge vermitteln sowie thematische Hintergründe und historische Bedingtheiten der ethnologischen Wissenschaft reflektiert.

Die Online-Vorlesung bietet einen Videomitschnitt der 14 Vorlesungen mit dazugehörigen Folien von Prof. Dr. Frank Heidemann des Instituts für Ethnologie der Ludwig-Maximilians-Universität München. Darüber hinaus stehen die Vorlesungen als podcast und die Folien als pdfs zum Herunterladen zur Verfügung. Kurze Einführungstexte, Bilder, Grafiken, Fotos, Zitate und Fachartikel vervollständigen das Angebot.

Arbeitsform: Vorlesung

Nachweis: Eine Prüfung/Scheinerwerb ist im Sommersemester nicht möglich. Das Material steht zum Selbststudium zur Verfügung.

Bemerkung: (Die Online-Vorlesung ist ständig verfügbar.)

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt über die Virtuelle Hochschule Bayern sowie über das Lernportal Everlearn. Detaillierte Angaben zur Anmeldung finden Sie unter:

http://www.ethnologie.uni-muenchen.de/downloads/faq_vhb_einf_online_op.pdf (PDF, 0.9 MB)

Belegnummer: 12230

PROF.DR. FRANK HEIDEMANN

Oberseminar

2-stündig,

Mo 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123

Beginn: 16.04.2012, Ende: 16.07.2012

Im Oberseminar werden aktuelle Forschungen von Ethnologinnen und Ethnologen aus dem Umfeld des Instituts und von externen Vortragenden vorgestellt und diskutiert. Das Programm wird kurz vor Semesterbeginn auf der Webseite des Instituts veröffentlicht.

Arbeitsform: Oberseminar

Belegnummer: 12240

PROF.DR. EVELINE DÜRR

Kulturwissenschaftliche Forschungen in den Amerikas

2-stündig,

Do 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, L 155

Beginn: 19.04.2012, Ende: 19.07.2012

In diesem Kolloquium werden laufende und geplante kulturwissenschaftliche Forschungen zu den Amerikas vorgestellt und diskutiert.

Arbeitsform: Kolloquium

Anmeldung: Interessierte sind herzlich willkommen und werden gebeten, sich bei Frau Dürr anzumelden (Eveline.Duerr@lmu.de).

Belegnummer: 12241

PROF.DR. FRANK HEIDEMANN, STUDIERENDE DER ETHNOLOGIE

Studentische Filmreihe

2-stündig,

Di 20-22:30 Uhr s.t., Oettingenstr. 67, Hauptgebäude, E 006

Beginn: 17.04.2012, Ende: 17.07.2012

Arbeitsform: Kolloquium

Belegnummer: 12242

STUDIERENDE DER ETHNOLOGIE

AG Ethnoforum

1-stündig, 14-tägig

Mo 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 123

Beginn: 16.04.2012, Ende: 09.07.2012

Das studentisch organisierte Ethnoforum bietet allen Ethnologie Studierenden den Raum und die Gelegenheit, aktuelle Themen mit ethnologischem Bezug kontrovers und normativ zu diskutieren: Was legitimiert Ethnologen, ins Feld zu gehen? Darf der Ethnologe in Kriegen intervenieren? Sind evolutionistische Ansätze in Zeiten der Globalisierung und des sich ausbreitenden Kapitalismus nicht aktueller denn je? Was können Ethnologen in der Arbeit mit Migrant_innen beitragen? Sind Menschenrechte universal? Wie kann ein Ethnologe ein globales Miteinander fördern, bzw. welche Berufswege/Strategien gibt es? Was darf man überhaupt noch sagen?

Jeder ist herzlich dazu eingeladen, eigene Ideen einzubringen. In der ersten Sitzung werden alle Vorschläge gesammelt und auf die Sitzungen verteilt. Das System ist dennoch durchlässig für das aktuelle Tagesgeschehen. Ziel ist es, neben dem Studium auf eigene Initiative Inhalte zu erarbeiten, neue Kontroversen zu eröffnen, die eigene Kritikfähigkeit zu schärfen und nebenbei kommunikative und rhetorische Fähigkeiten zu verbessern. Empfohlen für alle diskussionsfreudigen Studierenden ab dem 4. Fachsemester.

Arbeitsform: Workshop

Belegnummer: 12366

JULIA BAYER, M.A.

Methodentraining Fotografie

2-stündig,

Mi 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, U127,

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

Arbeitsform: (A) scheinpflichtige Veranstaltung

Belegnummer: 12369

DR. HENRY KAMMLER

Organisation und Analyse von Textdaten

2-stündig,

Mi 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (D), C 003,

Beginn: 18.04.2012, Ende: 18.07.2012

Nicht umsonst wird Ethnologie von vielen ihrer Vertreter als hermeneutische Wissenschaft aufgefasst: das zentrale Medium der Datenorganisation und Analyse ist geschriebener Text. Audio- und Videosequenzen müssen verschriftet werden, um sie einer detaillierten und nachvollziehbaren (!) Interpretation zugänglich zu machen. Haben wir bereits geübt, wie man Aufnahmen und Feldnotizen macht, wie man stundenlange Mediensequenzen transkribiert, stehen wir einige Zeit später vor einem riesigen Berg selbstproduzierten Schriftgutes. Statt nun willkürlich hier und da Zitate herauszugreifen, um in der „native voice“ knackig zu illustrieren, was wir uns mal so zum Thema gedacht haben, sollten wir uns klar darüber sein, dass dieses Vorgehen mit Analyse nichts zu tun hat, auch wenn es vielleicht literarisch wohlgeformten Text hervorbringt. Der Schriftgutberg sollte also vorstrukturiert werden und möglichst ausführlich - oder zumindest anhand der als widersprüchlichen und erklärungsbedürftigen Materialstrecken - einer systematischen Interpretation unterworfen werden. Erst dort entsteht neue Erkenntnis über das hoffentlich literarisch anspruchsvolle Endprodukt hinaus. Die organisatorischen Schritte und die Interpretation wollen wir im Kurs üben.

Arbeitsform: Methodenübung

Belegnummer: 12379

VERENA ZIMMERMANN, M.A.

Praxisabende Ethnologie

2-stündig,

Mi, 30.05.2012, 18-20 Uhr, Oettingenstr. 67, L 155

Mi, 13.06.2012, 18-20 Uhr, L 155

Mi, xx.07.2012, 18-20 Uhr, L 155

Was kommt nach dem Studium? Ethnologinnen und Ethnologen sind in vielen Arbeitsfeldern tätig, nicht nur in den klassischen Arbeitsbereichen Wissenschaft und Forschung und Museum. Um Einblicke in die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten zu geben, veranstaltet das Institut gemeinsam mit der Fachschaft jedes Semester in der Regel drei Praxisabende. Als Referenten kommen Ethnologinnen und Ethnologen, die in ganz unterschiedlichen Feldern arbeiten. Sie stellen ihre Berufsbiographie vor, vermitteln einen Überblick über ihr Arbeitsfeld, geben Tipps für Qualifikation und Fortbildung und stehen vor allem für die Fragen der Studierenden zur Verfügung. Nähere Informationen finden Sie auf der Institutshomepage.

Sprechstunden

Name	Sprechstunde	Tel.	E-Mail
Julia Bayer, M.A.	Mo, 15-16 Uhr	2180-9621	julia.bayer@ethnologie.lmu.de
Agnes Brandt, M.A.	Di, 10-11 Uhr	2180-9618	agnes.brandt@ethnologie.lmu.de
Prof. Dr. Ulrich Demmer	n. V. per E-Mail	06221-18 45 95	ulrich.demmer@t-online.de
PD Dr. Stefan Dietrich	n.V. per E-Mail		stefan.dietrich@ethnologie.lmu.de
PD Dr. Josef Drexler	n. V. per E-Mail	089-745 00 017	josef.drexler@gmx.de
Prof. Dr. Eveline Dürr	Do, 16-17 Uhr	2180-9613	eveline.duerr@lmu.de
Dr. Nathalie Göldenboth	Mo, 13:30-14:30 Uhr	2180-9605	Natalie.Goeltenboth@ ethnologie.lmu.de
Dr. Katrin Gratz	n. V. per E-Mail		katrin.gratz@xenococon.de
Prof. Dr. Frank Heidemann	Mo, 15-16 Uhr	2180-9623	frank.heidemann@lmu.de
Paul Hempel, M.A.	Do, 10 – 11 Uhr	2180-9622	paul.hempel@ethnologie.lmu.de
Dr. Gabriele Herzog-Schröder	Di, 15 - 16 Uhr	2180-9612	gabriele.herzog-schroeder@ ethnologie.lmu.de
Dr. Henry Kammler	Do 17-18 Uhr und n.V.	2180-9606	henry.kammler@ ethnologie.lmu.de
PD Dr. Alexander Knorr	n. V.	2180-9624	alexander.knorr@ ethnologie.lmu.de
Dr. Anka Krämer de Huerta	n. V. per E-Mail		a.kraemer@lmu.de
Tanja Kubes, M.A.	Do, 18-19 Uhr		tanja.kubes@ethnologie.lmu.de
Dr. Claudia Lang	n. V.	2180-9608	claudia.lang@ethnologie.lmu.de
Dr. Juliane Müller	Mo, 17-18 Uhr	2180-9618	juliane.mueller@ ethnologie.lmu.de
Marc Murschhauser, M.A.	Mi, 13-14 Uhr	2180-9622	marc.murschhauser@ ethnologie.lmu.de
Dipl.Ed. Tiwi Nitschke	n. V. per E-Mail	2180-9602	nitschke94@googlemail.com
apl. Prof. Dr. Thomas Reinhardt	Mo, 12-13 Uhr	2180-9612	thomas.reinhardt@ ethnologie.lmu.de
Dr. Antonia Schneider	n. V. per E-Mail oder Tel.	09086- 920054	antonia.schneider@ ethnologie.lmu.de
Prof. Dr. Martin Sökefeld	Mo, 15-16 Uhr	2180-9600	martin.soekfeld@ ethnologie.lmu.de
Dr. Susanne Spülbeck	n.V.	02243 - 84 08 85	Susanne.Spuelbeck @ethnologie.lmu.de
MA MSc Paola Tabanelli	n.V. per E-Mail		paola.tabanelli@ethnologie.lmu.de
Dipl.Ing. Reginald Temu	n. V. per E-Mail		reginald.temu@ ethnologie.lmu.de
Anna-Maria Walter, M.A.	n. V. per E-Mail	2180-9614	anna-maria.walter@ ethnologie.lmu.de
Falko Zemmrich, M.A.	ab 15.6.2012 n.V. per Tel.	08072 - 3765994	falko.zemmrich@campus.lmu.de
Verena Zimmermann, M.A.	Di., 14:30 -15:30 Uhr	2180-9605	verena.zimmermann@ ethnologie.lmu.de

WICHTIGE ADRESSEN

Institut

Institut für Ethnologie
Oettingenstraße 67
D - 80538 München (Bus/Tramhaltestelle Hirschauerstrasse/Tivolistrasse)
Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 2348
Fax: +49 (0) 89 / 2180 - 3507
www.ethnologie.uni-muenchen.de

Geschäftszimmer

Frau M. Platting
Raum C 004
Tel. 2180-9601
ethnologie@ethnologie.lmu.de

Öffnungszeiten:
Di und Do 10-12 Uhr

Studentenbetreuung

(Scheinausgabe u. allg. Auskünfte zum Studium;
Einschicken von Magisterarbeiten)

Frau B. Wagner/Herr D. Lindner
Raum C 006
Tel. 2180-9619
Dominik.Lindner@ethnologie.lmu.de
Barbara.Wagner@ethnologie.lmu.de

Öffnungszeiten:
Mo bis Mi 10-12 Uhr

Bibliothek

Oettingenstr. 67
80538 München (Bus/Tramhaltestelle Hirschauerstrasse/Tivolistrasse)
Tel. 2180-9753; <http://beg@ub.uni-muenchen.de>

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 8–22 Uhr
Sa 9–18 Uhr

Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS)

Geschw.-Scholl-Platz 1
Zimmer D 020, D 201, D 203, D 205
80539 München

Öffnungszeiten:
Mo bis Mi 8:30-12:00 Uhr
Do 8:30-12:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag geschlossen